

Angehende Landschaftsarchitekten präsentieren ihre Ideen



Die Arbeiten der Studierenden können noch bis zum 13. Mai im Rathaus während der regulären Öffnungszeiten besichtigt werden

Durch Gespräche von Dieter Heinle und Klaus Hofmann aus dem Arbeitskreis Bürgerbeteiligung war es um den Jahreswechsel gelungen, die Hochschule Nürtingen für eine Lehrveranstaltung unter der Leitung von Professor Hubert Möhrle zu gewinnen. Das Projekt befasste sich schwerpunktmäßig mit Entwicklungsmöglichkeiten im Ortskern, entlang der Rems und beim Bahnhof - auch im Hinblick auf die Remstalgartenschau 2019.

Nach vier Tagen Praxis- und Planungsarbeit vor Ort arbeiteten die 16 Studierenden, die kurz vor Ihrem Abschluss als Bachelor stehen, in fünf Projektgruppen mit zwei bis vier Personen ihre Ideen näher aus.

Vergangenen Donnerstag stellten sie ihre Arbeiten dann im Feuerwehrraum einer Jury vor, der Professor Möhrle, BM Schaffer, Simone Friedrich und Dieter Heinle (AK Bürgerbeteiligung), die Gemeinderätinnen Elke Mück und Susanne Pfeiffer sowie Bauamtsleiter Ludwig Kern angehörten.

Seite 10

Feuerwehr lädt ein

Am Samstag ab 17 Uhr und am Sonntag ab 11 Uhr veranstalten die Plüderhäuser Floriansjünger wieder ihren traditionellen Tag der offenen Tür.

Seite 13

Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Allgemeinarzt Plüderhausen und Walkersbach
Telefon 116 117

Ärztlicher Notdienst Schorndorf, im OCS

beim Kreiskrankenhaus, Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf, Telefon: 0 71 81/9 93 03 30
Montag bis Donnerstag von 18 bis 7 Uhr am Folgetag; Freitag ab 14 bis Montag 7 Uhr; feiertags durchgehend von 18 Uhr am Vortag bis 7 Uhr am Folgetag.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

In den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Telefon 07195/591-37000. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.
Montag bis Donnerstag 18 bis 8 Uhr am Folgetag; Freitag ab 18 Uhr bis Montag 8 Uhr; feiertags vom Vortag ab 18 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag.

Kinderarzt Walkersbach

Mo.-Fr. 18.00 - 8.00 Uhr: Telefon 01805/0 11 20 78
Wochenende/Feiertag: Telefon 01805/0 11 20 84

Augenarzt

Telefon 0 18 06 / 07 14 10

Chirurg/Orthopäde Telefon 01805/55 78 91

Frauenarzt Telefon 01 805/55 78 90 (nur aus dem Festnetz)

HNO-Arzt Telefon 01805/00 36 56

Zahnarzt Telefon 07 11 / 7 87 77 44

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

(jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr

Samstag, 7. 5. - Sonntag, 8. 5.: Dr. Erath (Leutenbach) Tel. 0 71 95/84 07

Tierstation Plüderhausen

Uferweg 7, Telefon 07181/932662
Öffnungszeiten: Di 10-12, Do 15-18, Sa 15-17 Uhr
www.tierschutz-pluederhausen.de

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf/Welzheim

(Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens)

Samstag, 7. 5.: Hohberg-Apotheke, Hauptstraße 53, Plüderhausen, Telefon 07181/8 27 27

Sonntag, 8. 5.: Apotheke am Kirchplatz, Kirchplatz 16, Welzheim, Telefon 0 71 82/80 59 30 und Vitawelt-Apotheke im GeZe Schorndorf, Schlichtener Str. 105, Schorndorf, Telefon 0 71 81/47 49 64

Montag, 9. 5.: Daimler-Apotheke, Unterer Marktplatz 32, Schorndorf, Telefon 0 71 81/612 98

Dienstag, 10. 5.: Löwen-Apotheke Urbach, Hauptstraße 5, Urbach, Tel. 0 71 81/99 59 05

Mittwoch, 11. 5.: Apotheke am Ottilienberg, Silcherstr. 77, Schorndorf, Telefon 0 71 81/7 13 13

Donnerstag, 12. 5.: Apotheke am Kirchplatz, Kirchplatz 16, Welzheim, Telefon 0 71 82/80 59 30 und Salier-Apotheke, Bahnhofstraße 1, Winterbach, Telefon 0 71 81/4 11 58

Freitag, 13. 5.: Hubertus-Apotheke, Wieslauftalstraße 31, Schorndorf-Haubersbronn, Telefon 07181/6 22 86

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises

Der Pflegestützpunkt im Landratsamt bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld der Pflege und hilft, den Weg durch das umfangreiche Angebot zu finden.
Pflegestützpunkt und Demenzfachberatung:
71328 Waiblingen, Alter Postplatz 10, Telefon 07151/501-1657, mail: pflegestuetzpunkt@rems-murr-kreis.de bzw. demenzfachberatung@rems-murr-kreis.de

Diakoniestation Schorndorf und Umgebung Ortsbüro Plüderhausen

Hauptstraße 66, Tel. 9 94 34 13 - erreichbar rund um die Uhr
Kranken-, Alten- mit Familienpflege, Betreuung von Demenzkranken je rund um die Uhr
Pflegeteilung: Manuela Roth
Nachbarschaftshilfe und Hauswirtschaftliche Versorgung
Hilfe bei Haushaltsführung, Essen zubereiten, Hilfe bei der Körperpflege, Hilfe beim Duschen und Baden, Hilfe beim An- und Ausziehen, Begleitung auf Spaziergängen, Arztbesuchen, Botengängen, Babysitten.
Einsatzleitung: Bianca Cvek

Betreuungsgruppe Kaffee Vergissmeinnicht

Donnerstag Nachmittags von 14.30 - 17.30 Uhr
Auskunft und Anmeldung:
Karin Kron, Tel.: 8 48 40; Elisabeth Ulmer, Tel.: 8 22 13

Deutsches Rotes Kreuz,

Kreisverband Rems-Murr e. V.
Wir bieten Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung sowie Pflege und Unterstützung bei Behindertenfahrdienst, Hausnotruf, Mobile Dienste, Hilfsmittelberatung. Lortzingstr. 48, 73614 Schorndorf, Tel. 0 71 81 / 7 53 58, Fax 97 13 71, info@kv-rems-murr.drk.de.

Kranken- und Seniorenpflege (KSP),

Schulstraße 18, Plüderhausen
- Professionelle Pflege in allen Bereichen
- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
- Häusliche Krankenpflege (Grund- und Behandlungspflege)
- Hauswirtschaftliche Versorgung (Hilfestellung im Haushalt, Reinigung, Bügeln, Putzen, Zubereitung von Mahlzeiten, Einkäufe, Familienpflege)
- 24-Std.-Bereitschaft (incl. Wochenend- und Feiertagsdienst)
- Pflegeeinsätze bei Pflegegeldempfängern
Telefon 932595

Bürozeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo. 14.00 - 16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Seniorenachmittage: Donnerstags vierzehntägig
www.ksp-pflege.de

Fortsetzung auf Seite 24

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummer wird in Notfällen geholfen:

Feuer	112
Rettungsdienst	112
Polizeiposten Plüderhausen	8 13 44
Polizeirevier Schorndorf	20 40
Rohrbrüche	0171/9 70 57 60
Störungsdienst Strom (EnBW)	0800 / 3 62 94 77
Störungsdienst Strom Walkersbach, Eiben- und Schautenhof	079 61/93 36-14 01
Störungsdienst Gas (EnBW)	0800/3 62 94 47

Amtliche Mitteilungen

Sitzung des Gemeinderats

Einladung zur nächsten Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 12. Mai 2016, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Plüderhausen.

Öffentliche Beratung

1. Bekanntgaben/Verschiedenes
2. Windenergieprojekt Adelberg-Kaiserstraße
- Sachstandsbericht
3. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften
„Gewerbegebiet Ost - Änderung Wilhelm-Bahmüller-Straße 53“
- Aufstellungsbeschluss
- Anerkennung des Planentwurfs
- Beschluss zur öffentlichen Auslage
4. Innenhof der Hohbergschule
- Erneuerung der Außentreppe und Neugestaltung
5. Erweiterung Friedhof
- neues Stelenfeld am Grabfeld 13

Interessierte Zuhörer sind freundlich eingeladen.

gez. Andreas Schaffer
Bürgermeister

Inkrafttreten des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Mühlstraße Südost - Änderung I (Gebietsausweisung)“

Am 28. April 2016 hat der Gemeinderat Plüderhausen in öffentlicher Sitzung den Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für diese Bebauungsplanänderung gefasst. Dieser Beschluss beinhaltet die Aufstellung des o. g. Bebauungsplanes sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum gleichnamigen Bebauungsplan, jeweils mit Plandatum vom 21. Januar 2016/7. April 2016.

Mit dieser Bekanntmachung tritt diese Bebauungsplanänderung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB)



Mit dieser Bebauungsplanänderung wurde das bisherige Mischgebiet (MI) in ein Allgemeines Wohngebiet (WA) umgewandelt. Alle anderen Festsetzungen des seitherigen Bebauungsplanes „Mühlstraße Südost“ gelten unverändert weiter.

a) Satzungstext Bebauungsplan

Aufgrund von § 10 Abs. 1 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2004), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722/1731) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) beschließt der Gemeinderat den Bebauungsplan „Mühlstraße Südost-Änderung I (Gebietsausweisung)“ am 28. April 2016 im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB wie folgt als Satzung:

Satzung über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Mühlstraße Südost-Änderung I (Gebietsausweisung)“

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Käser vom 21. Januar 2016/7. April 2016. Dieser ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2 Textliche Festsetzungen

Die planungsrechtlichen Festsetzungen ergeben sich aus dem Textteil des Vermessungsbüros Käser vom 21. Januar 2016/7. April 2016. Die bauordnungsrechtlichen Bestimmungen ergeben sich aus den „örtlichen Bauvorschriften“, die als separate Satzung beschlossen werden.

§ 3 Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntgabe in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

b) Satzungstext „Örtliche Bauvorschriften“

Aufgrund von § 74 Abs. 1 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 5. März 2010 (GBl. Nr. 7, S. 358) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. November 2014 (GBl. Nr. 20, S. 501) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert am 17. Dezember 2015 (GBl. 2016 S. 1) beschließt der Gemeinderat am 28. April 2016 folgende Satzung:

Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Mühlstraße Südost-Änderung I (Gebietsausweisung)“

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Käser vom 21. Januar 2016/7. April 2016. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

§ 2 Örtliche Bauvorschriften

Die bauordnungsrechtlichen Bauvorschriften ergeben sich aus den örtlichen Bauvorschriften des Textteils des Vermessungsbüros Käser vom 21. Januar 2016/7. April 2016.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer dieser Satzung vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt. Gem. § 75 Abs. 2 - 4 der

Landesbauordnung können Verstöße mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweise:

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung kann beim Bürgermeisteramt Plüderhausen, und zwar im Gemeindebauamt (Zimmer 22/23) des Rathauses, Am Marktplatz 11, während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann ist hierzu befugt und kann auch über seinen Inhalt Auskunft erlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, sowie Mängel der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der genannten Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll darzulegen. Nach § 4 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist - als von Anfang an gültig zustande gekommen 1 Jahr nach dieser Bekanntmachung. Dies gilt nicht, wenn

1. Die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind;
2. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb 1 Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder wenn die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

gez. Schaffer
Bürgermeister

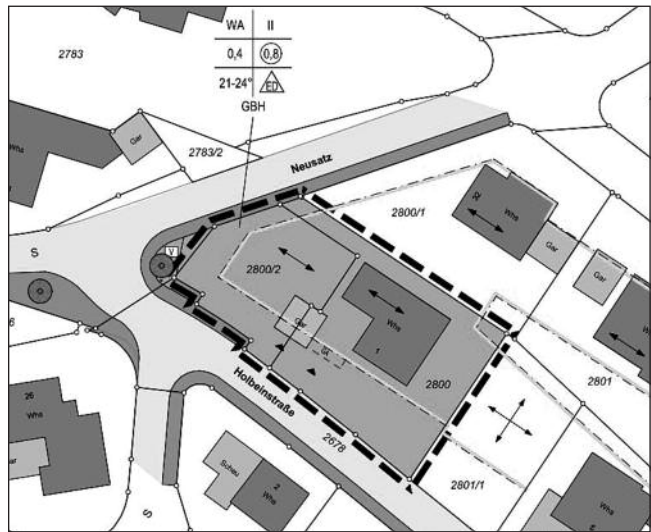
Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Neusatz II - Änderung Neusatz 32/1 und Holbeinstraße 1“

1. Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat Plüderhausen hat am 28. April 2016 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den seit dem 12. Juni 1995 rechtskräftigen Bebauungsplan „Neusatz II“ bezogen auf die Grundstücke Flst.-Nr. 2800 (Holbeinstraße 1) und 2800/2 (Neusatz 32/1) zu ändern, um für diese beiden Parzellen die Grundflächenzahl (GRZ) von 0,3 auf 0,4 sowie die Geschossflächenzahl (GFZ) von 0,6 auf 0,8 zu erhöhen. Alle übrigen Festsetzungen bleiben unverändert.

Zu diesem Zweck stellte der Gemeinderat gem. § 2 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch) einen Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften mit der Bezeichnung „Neusatz II - Änderung Neusatz 32/1 und Holbeinstraße 1“ auf.

Gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB wird dieser Aufstellungsbeschluss hiermit ortsüblich bekannt gemacht. Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem nachstehend abgebildeten Lageplan des Vermessungsbüros Käser vom 28. April 2016.



2. Ziele und Zwecke der Umplanung

Für das seitherige Gesamtgrundstück Holbeinstraße 1 waren eine GRZ von 0,3 und eine GFZ von 0,6 völlig auskömmlich. Nach einer zwischenzeitlich erfolgten Grundstücksteilung reichen diese Festsetzungen jedoch nicht mehr aus, um zumindest auf dem kleineren Teilgrundstück Neusatz 32/1 einen im dortigen Bereich üblichen und sich sehr gut einfügenden Baukörper zu erstellen. Auf Empfehlung des Landratsamtes sollen deshalb die GRZ von 0,3 auf 0,4 und die GFZ von 0,6 auf 0,8 angehoben werden.

3. Hinweise gem. § 13 a Abs. 2 und 3 BauGB

Das Bebauungsplanverfahren wird als Verfahren nach § 13 a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) durchgeführt, da es sich um eine Maßnahme der Innenentwicklung handelt. Die Anforderungen hinsichtlich der maximalen Grundflächen nach § 13 a (1) BauGB sind erfüllt. Anhaltspunkte für die Beeinträchtigung von FFH- und Vogelschutzgebieten bestehen nicht. Die Zulässigkeit von Vorhaben, die einer Umweltprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht bedürfen, wird nicht begründet. Eine E/A-Bilanz und ein naturschutzrechtlicher Ausgleich sind nicht notwendig, weil Eingriffe, die auf Grund der Aufstellung des Bebauungsplanes zu erwarten sind, als im Sinne des § 13 a (2) Nr. 4 BauGB vor der planungsrechtlichen Entscheidung erfolgt sind oder als zulässig gelten. Durch die Änderung des Bebauungsplanes sind die artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände des § 44 Bundesnaturschutzgesetz nicht berührt.

Von einer Umweltprüfung bzw. der Erstellung eines Umweltberichtes gem. § 13 Abs. 3 BauGB hat der Gemeinderat deshalb am 28. April 2016 ebenso abgesehen wie gem. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit.

4. Öffentliche Auslage vom 17. Mai - 17. Juni 2016

Der vom Gemeinderat am 28. April 2016 anerkannte Planentwurf - Lageplan samt Textteil und Begründung des örtlichen Büros Käser vom 28. April 2016 - wird vom 17. Mai bis einschließlich 17. Juni 2016 im Rathaus Plüderhausen, Am Marktplatz 11, und zwar im Flur des 2. Obergeschosses

während der üblichen Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

In diesem Zeitraum können sowohl zu dieser Entwurfsplanung wie auch zu den zugehörigen örtlichen Bauvorschriften Stellungnahmen schriftlich eingereicht oder zur Niederschrift gegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass gem. § 47 Abs. 2 a Verwaltungsgerichtsordnung der Anfang einer natürlichen oder juristischen Person, der einen Bebauungsplan oder eine Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 und 3 oder § 35 Abs. 6 BauGB zu Gegenstand hat, unzulässig ist, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit (§ 13 Abs. 3 Nr. 2 und § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können wenn auf diese Rechtsfolge im Rahmen der Beteiligung hingewiesen worden ist.

Gemeinde Plüderhausen

Rems-Murr-Kreis

Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften in der Fassung vom 28.04.2016

zuletzt geändert durch Satzungen vom 15.10.1998, 15.01.2004, 16.02.2007, 17.09.2015 und 28.04.2016

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie den §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 28.04.2016 die nachstehende Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften beschlossen:

I. Rechtsform und Zweckbestimmung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 1

Rechtsform/ Anwendungsbereich

- (1) Die Gemeinde betreibt die Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte als eine gemeinsame öffentliche Einrichtung in der Form unselbstständiger Anstalten des öffentlichen Rechts.
- (2) Obdachlosenunterkünfte sind die zur Unterbringung von Obdachlosen von der Gemeinde bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.
- (3) Flüchtlingsunterkünfte sind die zur Unterbringung von Personen nach den §§ 17 und 18 des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen (Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG), vom 19.12.2013, GBl. 2013 S. 493) von der Gemeinde bestimmten Gebäude, Wohnungen und Räume.
- (4) Die Unterkünfte dienen der Aufnahme und i.d.R. der vorübergehenden Unterbringung von Personen, die obdachlos sind oder sich in einer außergewöhnliche Wohnsnotlage befinden und die erkennbar nicht

fähig sind, sich selbst eine geordnete Unterkunft zu beschaffen oder eine Wohnung zu erhalten.

- (5) Die Gemeinde Plüderhausen betreibt folgende Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte:
 - Boschstraße 16/1
 - Boschstraße 16
 - Gmünder Straße 3 (Wohnung 1. OG)
 - Schulstraße 26
 - Schulstraße 38 (Wohnung 1. OG, Ostseite)
 - Mühlstraße 65

II. Gemeinsame Bestimmungen für die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

§ 2

Benutzungsverhältnis

Das Benutzungsverhältnis ist öffentlich-rechtlich ausgestaltet. Ein Rechtsanspruch auf die Unterbringung in einer bestimmten Unterkunft oder auf Zuweisung von Räumen bestimmter Art und Größe besteht nicht.

§ 3

Beginn und Ende der Nutzung

- (1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Benutzer die Unterkunft bezieht.
- (2) Die Beendigung des Benutzungsverhältnisses erfolgt durch schriftliche Verfügung der Gemeinde. Sofern die Benutzung der Unterkunft über den in der Verfügung angegebenen Zeitpunkt hinaus fortgesetzt wird, endet das Benutzungsverhältnis mit der Räumung der Wohnung.

§ 4

Benutzung der überlassenen Räume und Hausrecht

- (1) Die als Unterkunft überlassenen Räume dürfen nur von den eingewiesenen Personen und nur zu Wohnzwecken benutzt werden.
- (2) Der Benutzer der Unterkunft ist verpflichtet, die ihm zugewiesenen Räume samt dem überlassenen Zubehör pfleglich zu behandeln, im Rahmen der durch ihre bestimmungsgemäße Verwendung bedingte Abnutzung instand zu halten und nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses in dem Zustand herauszugeben, in dem sie bei Beginn übernommen worden sind. Zu diesem Zweck ist ein Übernahmeprotokoll aufzunehmen und vom Eingewiesenen zu unterschreiben.
- (3) Veränderungen an der zugewiesenen Unterkunft und dem überlassenen Zubehör dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der Gemeinde vorgenommen werden. Schlüssel für die Unterkunft dürfen nur nach vorheriger Anzeige bei der Gemeinde nachgefordert werden, Verluste sind unverzüglich zu melden. Der Benutzer ist im Übrigen verpflichtet, die Gemeinde unverzüglich von Schäden am Äußeren oder Inneren der Räume in der zugewiesenen Unterkunft zu unterrichten.
- (4) Der Benutzer bedarf ferner der schriftlichen Zustimmung der Gemeinde, wenn er
 1. in die Unterkunft entgeltlich oder unentgeltlich einen Dritten aufnehmen will, es sei denn, es handelt sich um eine unentgeltliche Aufnahme von angemessener Dauer (Besuch);
 2. die Unterkunft zu anderen als zu Wohnzwecken benutzen will;
 3. ein Schild (ausgenommen übliche Namensschilder), eine Aufschrift oder einen Gegenstand in gemein-

schaftlichen Räumen, in oder an der Unterkunft oder auf dem Grundstück der Unterkunft anbringen oder aufstellen will;

4. ein Tier in der Unterkunft halten will;
 5. in der Unterkunft oder auf dem Grundstück außerhalb vorgesehener Park-, Einstell- oder Abstellplätze ein Kraftfahrzeug abstellen will;
 6. Um-, An- und Einbauten sowie Installationen oder andere Veränderungen in der Unterkunft vornehmen will.
- (5) Die Zustimmung wird grundsätzlich nur dann erteilt, wenn der Benutzer eine Erklärung abgibt, dass er die Haftung für alle Schäden, die durch die besondere Benutzung nach Abs. 3 und 4 verursacht werden, ohne Rücksicht auf eigenes Verschulden übernimmt und die Gemeinde insofern von Schadensersatzansprüchen Dritter freistellt.
- (6) Die Zustimmung kann befristet und mit Auflagen versehen erteilt werden. Insbesondere sind die Zweckbestimmungen der Unterkunft, die Interessen der Haus- und Wohngemeinschaft sowie die Grundsätze einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung zu beachten.
- (7) Die Zustimmung kann widerrufen werden, wenn Auflagen oder sonstige Nebenbestimmungen nicht eingehalten, Hausbewohner oder Nachbarn belästigt oder die Unterkunft bzw. das Grundstück beeinträchtigt werden.
- (8) Bei vom Benutzer ohne Zustimmung der Gemeinde vorgenommenen baulichen oder sonstigen Veränderungen kann die Gemeinde diese auf Kosten des Benutzers beseitigen und den früheren Zustand wieder herstellen lassen (Ersatzvornahme).
- (9) Die Gemeinde kann darüber hinaus die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um den Anstaltszweck zu erreichen.
- (10) Die Beauftragten der Gemeinde sind berechtigt, die Unterkünfte in angemessenen Abständen und nach rechtzeitiger Ankündigung werktags in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr zu betreten. Sie haben sich dabei gegenüber dem Benutzer auf dessen Verlangen auszuweisen. Bei Gefahr im Verzug kann die Unterkunft ohne Ankündigung jederzeit betreten werden. Zu diesem Zweck wird die Gemeinde einen Wohnungsschlüssel zurückbehalten.
- (11) Obdachlose haben im Rahmen ihrer Unterbringung als Obdachlose keinen Anspruch darauf, in der zugewiesenen Unterkunft auch ihr eigenes Mobiliar unterstellen zu können.

§ 5

Instandhaltung der Unterkünfte

- (1) Der Benutzer verpflichtet sich, für eine ordnungsgemäße Reinigung, ausreichende Lüftung und Heizung der überlassenen Unterkunft zu sorgen.
- (2) Zeigt sich ein wesentlicher Mangel der Unterkunft oder wird eine Vorkehrung zum Schutz dieser oder des Grundstücks gegen eine nicht vorhersehbare Gefahr erforderlich, so hat der Benutzer dies der Gemeinde unverzüglich mitzuteilen.
- (3) Der Benutzer haftet für Schäden, die durch schuldhaftes Verletzung der ihm obliegenden Sorgfalts- und Anzeigepflicht entstehen, besonders, wenn technische Anlagen und andere Einrichtungen unsachgemäß behandelt, die überlassene Unterkunft nur unzureichend gelüftet, geheizt oder gegen Frost geschützt wird. Insoweit haftet der Benutzer auch für das Verschulden von Haus-

haltsangehörigen und Dritten, die sich mit seinem Willen in der Unterkunft aufhalten. Schäden und Verunreinigungen für die der Benutzer haftet, kann die Gemeinde auf Kosten des Benutzers beseitigen lassen.

- (4) Die Gemeinde wird die in § 1 genannten Unterkünfte und Hausgrundstücke in einem ordnungsgemäßen Zustand erhalten. Der Benutzer ist nicht berechtigt, auftretende Mängel auf Kosten der Gemeinde zu beseitigen.

§ 6

Räum- und Streupflicht

Dem Benutzer obliegt die Räum- und Streupflicht nach der örtlichen Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung).

§ 7

Hausordnungen

- (1) Die Benutzer sind zur Wahrung des Hausfriedens und zur gegenseitigen Rücksichtnahme verpflichtet.
- (2) Zur Aufrechterhaltung der Ordnung in der einzelnen Unterkunft kann die Verwaltung besondere Hausordnungen, in denen insbesondere die Reinigung der Gemeinschaftsanlagen und -räume bestimmt werden, erlassen.

§ 8

Rückgabe der Unterkunft

- (1) Bei Beendigung des Benutzungsverhältnisses hat der Benutzer die Unterkunft vollständig geräumt und sauber zurückzugeben. Alle Schlüssel, auch die vom Benutzer selbst nachgemachten, sind der Gemeinde bzw. ihren Beauftragten zu übergeben. Der Benutzer haftet für alle Schäden, die der Gemeinde oder einem Benutzungsnachfolger aus der Nichtbefolgung dieser Pflicht entstehen.
- (2) Einrichtungen, mit denen der Benutzer die Unterkunft versehen hat, darf er wegnehmen, muss dann aber den ursprünglichen Zustand wieder herstellen. Die Gemeinde kann die Ausübung des Wegnahmerechts durch Zahlung einer angemessenen Entschädigung abwenden, es sei denn, dass der Benutzer ein berechtigtes Interesse an der Wegnahme hat.

§ 9

Haftung und Haftungsausschluss

- (1) Die Benutzer haften vorbehaltlich spezieller Regelungen in dieser Satzung für die von ihnen verursachten Schäden.
- (2) Die Haftung der Gemeinde, ihrer Organe und ihrer Bediensteten gegenüber den Benutzern und Besuchern wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Für Schaden die sich die Benutzer einer Unterkunft bzw. deren Besucher selbst gegenseitig zufügen, übernimmt die Gemeinde keine Haftung.

§ 10

Personenmehrheit als Benutzer

- (1) Erklärungen, deren Wirkungen eine Personenmehrheit berühren, müssen von oder gegenüber allen Benutzern abgegeben werden.
- (2) Jeder Benutzer muss Tatsachen in der Person oder in dem Verhalten eines Hausangehörigen oder eines Dritten, der sich mit seinem Willen in der Unterkunft

aufhält, die das Benutzungsverhältnis berühren oder einen Ersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen.

§ 11 Verwaltungszwang

Räumt ein Benutzer seine Unterkunft nicht, obwohl gegen ihn eine bestandskräftige oder vorläufig vollstreckbare Umsetzungsverfügung vorliegt, so kann die Umsetzung durch unmittelbaren Zwang nach Maßgabe des § 27 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes (LVwVG) vollzogen werden. Dasselbe gilt für die Räumung der Unterkunft nach Beendigung des Benutzungsverhältnisses durch schriftliche Verfügung (§ 3 Abs. 2 Satz 2).

III. Gebühren für die Benutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte

§ 12 Gebührenpflicht und Gebührenschuldner

- (1) Für die Benutzung der in den Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften in Anspruch genommenen Räume werden Gebühren erhoben.
- (2) Gebührenschuldner sind diejenigen Bewohner, die in den Unterkünften untergebracht sind. Personen, die eine Unterkunft gemeinsam benutzen sind Gesamtschuldner.

§ 13 Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

- (1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Benutzungsgebühr ist der überlassene Wohnplatz.
- (2) Die Höhe der Benutzungsgebühr beträgt einschließlich der Betriebskosten:
 - a) für die Unterkünfte Boschstraße 16/1 (1. und 2. Stock) sowie Boschstraße 16: 173,00 EUR pro Wohnplatz und Kalendermonat.
 - b) für die Unterkünfte Gmünder Straße 3 (Wohnung 1. OG), Schulstraße 38 (Wohnung 1. OG, Ostseite) und Mühlstraße 65: 152,00 EUR pro Wohnplatz und Kalendermonat.
 - c) für die Unterkunft Schulstraße 26: 224,00 EUR pro Wohnplatz und Kalendermonat
- (3) Bei der Errechnung der Gebühr nach Abs. 2 nach Kalendertagen wird für jeden Tag der Benutzung 1/30 der monatlichen Gebühr zu Grunde gelegt.

§ 14 Entstehung der Gebührenschuld

Beginn und Ende der Gebührenpflicht

- (1) Die Gebührenpflicht beginnt mit dem Einzug in die Unterkunft und endet mit dem Tag der Räumung.
- (2) Die Gebührenschuld für ein Jahr entsteht mit dem Beginn des Kalenderjahres.
Beginnt die Gebührenpflicht im Laufe des Kalenderjahres, so entsteht die Gebührenschuld für den Rest dieses Kalenderjahres mit dem Beginn der Gebührenpflicht.

§ 15 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Benutzungsgebühr wird durch Gebührenbescheid festgesetzt. Wird die Gebühr für ein Kalenderjahr oder mehrerer Monate festgesetzt, wird zu Beginn eines jeden Kalendermonats, jedoch nicht vor Ablauf von 2

Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides, 1/12 der Jahresgebühr zur Zahlung fällig.

- (2) Beginnt oder endet die Gebührenpflicht im Laufe des Jahres, bemisst sich die Benutzungsgebühr entsprechend § 13 Abs. 4 nach den angefangenen Tagen und vollen Monaten. Für die Fälligkeit gilt Abs. 1 Satz 2.
- (3) Eine vorübergehende Nichtbenutzung der Unterkunft entbindet den Benutzer nicht von der Verpflichtung, die Gebühren entsprechend Abs. 1 und 2 vollständig zu entrichten.

IV. Schlussbestimmungen

§ 16 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.06.2016 in Kraft, gleichzeitig tritt die Satzung über die Benutzung von Obdachlosenunterkünften vom 17.09.2015 außer Kraft.

Ausgefertigt.
Plüderhausen, den 29.04.2016

Andreas Schaffer
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von Verfahrens- oder Formvorschriften auf Grund der Gemeindeordnung erlassener Vorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Technischen Ausschusses vom 28. April 2016

Eine halbe Stunde vor der anschließenden Sitzung des Gemeinderats trafen sich die Mitglieder des Technischen Ausschusses, um die anstehenden Baugesuche aus planungsrechtlicher Sicht der Gemeinde zu bescheiden. Dabei erteilte der Ausschuss einem im Neubaugebiet „Weid II“ angesiedelten Einfamilienhaus mit Carport ebenso das gemeindliche Einvernehmen, wie einem auf der Talseite der Wendeplatte Rotenberg beantragten Einfamilienhaus mit Garage.

Auch einem neuen Bauantrag für einen Sichtschutzzaun in der Straße Neusatz stand das Gremium positiv gegenüber mit der Empfehlung an die Bauherrschaft, die Zaunelemente zu begrünen.

TEMPO 30 in Plüderhausen!

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 28. April 2016



Zu Beginn der Sitzung überreichte der erste stv. BM Ulrich Scheurer Bürgermeister Andreas Schaffer (Mitte) zu dessen 30-jährigem Amtsjubiläum Anfang April Urkunde, Ehrennadel und Stele des Gemeindetags Baden-Württemberg. Für den Gemeinderat übergab Claudia Jensen (2. stv. BM) zudem eine Magnumflasche Sekt.

Baumgräber

Bei der Bürgerfragestunde zu Beginn der öffentlichen Sitzung meldete sich eine Bürgerin zu Wort, die sich erkundigte, ab wann die Baumgräber zur Verfügung stünden. BM Schaffer räumte zeitliche Verzögerungen ein. Die Gebührekalkulation sei nun aber fast abgeschlossen und damit könne die neue Friedhofssatzung im Juni im Gemeinderat verabschiedet werden, sodass die Baumgräber als neue, naturnahe Bestattungsform voraussichtlich ab Sommer zur Verfügung stehen werden.

Remstalgartenschau 2019: Maßnahmen am Badesee

Ende März gab es eine Begehung am Badesee, bei der die Planung mit Vertretern der DLRG, der Gemeindeverwaltung, dem Team Badesee vom Arbeitskreis Bürgerbeteiligung, mit Vertretern des Fischereivereins sowie der neuen Kioskpächterin im Detail abgestimmt wurde. Daraufhin griff das Landschaftsarchitekturbüro Jedamzik + Partner alle wesentlichen Elemente auf der Grundlage des Budgets von 152.000,- EUR in einer neuen Planung auf: Kinder-Sandstrand mit Spielgeräten, verbesserte Wegeführung, Aufwertung der Zugangssituation, mehr verfügbare Liegewiese beim Umkleegeäude, eine neue Holzplattform am See und die Neuanlage attraktiver Baum- und Strauchstandorte. Die Müllcontainer und der Fahrradständer werden auf die Parkplatze verlegt und schaffen somit neue Schattenliegeplätze.

Grundsätzlich war der Gemeinderat mit den verschiedenen Maßnahmen einverstanden. Kontrovers diskutiert wurden jedoch der Standort und die Größe der neuen Holzplattform am Seeufer. Dass sie über die Wasseroberfläche reicht, ließ sich aus Gründen des Naturschutzes nicht realisieren, informierte die Verwaltung.

Letztlich stellte GR Schiek (CDU) den Antrag, die Plattform fünf Meter nach Norden zu verlegen und sie statt 7,50 Meter auf zehn Meter Breite zu vergrößern. Dafür votierten zehn Räte, es gab eine Gegenstimme und eine Enthaltung.

Der Antrag von GR Kelemen (SPD) die Fahrradstellplätze an ihrem bisherigen Standort zu belassen, fand keine Mehrheit.

GR Wagner (GLU) lobte die Planung als „eine schöne Aufwertung“. GRin Jensen (FW-FD) hob den Sandstrandbereich für Kinder hervor.

Die Verwaltung wurde abschließend vom Gemeinderat beauftragt, die Planung beim Landratsamt zur Genehmigung einzureichen.

Wohnbauentwicklungsflächen „Hohrain/Gländ“ und „Billing“

Die Gemeinde Plüderhausen kann nach dem zügigen Verkauf aller gemeindlichen Bauplätze im Neubaugebiet „Weid II“ keine freien Bauplätze mehr anbieten. Folgende Flächen stehen als „Baulandreserven“ zur Verfügung: „Hohrain/Gländ“ mit ca. 14 Hektar Fläche und „Billing“ mit ca. 5 Hektar. Der Gemeinderat hatte bei seiner Klausurtagung im März ausführlich über das weitere Vorgehen diskutiert und war sich einig, Bauland abschnittsweise und nachfrageabhängig erschließen zu wollen. GRin Jensen sagte in der Sitzung, der Antrag auf Ausweisung neuer Baugebiete, stamme von der FW-FD-Fraktion. Hochwertige Eigentumswohnungen würden genauso wie Sozialwohnungen dringend gebraucht. GR Wagner (GLU) bestätigte den Bedarf und die Notwendigkeit, beide Gebiete weiter zu entwickeln. Die Verwaltung schlug nun vor, beide Flächen bzgl. der erforderlichen Maßnahmen zur inneren und äußeren Erschließung von einem fachkundigen Unternehmen untersuchen zu lassen. GR Scheurer (CDU) unterstützte dieses Vorgehen mit dem Argument, dass klare Fakten und ein transparentes Verfahren wichtig seien. GR Reißig (SPD) wollte auf die Planungskosten verzichten, für ihn zeichne sich bereits jetzt eine Präferenz heraus.

Nach ausführlicher Diskussion wurde mehrheitlich beschlossen, die beiden Gebiete von externen Fachleuten untersuchen zu lassen. Hierfür wurden vom Gremium 25.000 EUR bereitgestellt.

Verlässliche Grundschule: Gebührenanpassung 2016 und 2017

Flexible Betreuungszeiten, das Engagement pädagogischer Fachkräfte und moderne Räumlichkeiten sorgen dafür, dass die Verlässliche Grundschule bei Eltern, Schülern und Lehrern einen sehr guten Ruf genießt. Die Verwaltung schlug nun vor, die Gebühren den gestiegenen Personal- und Sachkosten moderat anzupassen.

Gegen die Stimmen der SPD-Fraktion beschloss der Gemeinderat folgende Gebühren:

1.) Mit Wirkung zum 01.09.2016 gelten folgende monatliche Gebührensätze:

	1-Kind	2-Kinder	3-Kinder und mehr
5-Tage	84,- EUR	67,- EUR	50,- EUR
3-Tage plus	55,- EUR	44,- EUR	33,- EUR
3-Tage	43,- EUR	34,- EUR	26,- EUR
Frühbetreuung	24,- EUR	19,- EUR	14,- EUR

Alleinerziehende erhalten eine Ermäßigung von 20 %. Für den Monat August wird keine Gebühr erhoben.

2.) Mit Wirkung zum 01.09.2017 gelten folgende monatliche Gebührensätze:

	1-Kind	2-Kinder	3-Kinder und mehr
5-Tage	89,- EUR	71,- EUR	53,- EUR
3-Tage plus	59,- EUR	47,- EUR	35,- EUR
3-Tage	46,- EUR	37,- EUR	28,- EUR
Frühbetreuung	26,- EUR	21,- EUR	16,- EUR

Alleinerziehende erhalten eine Ermäßigung von 20 %. Für den Monat August wird keine Gebühr erhoben.

Weitere Beschlüsse:

Neufassung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Für den Alt- und Neubestand an gemeindeeigenen und angemieteten Unterkünften wurden die Gebühren neu kalkuliert und vom Gemeinderat einstimmig verabschiedet. Der vollständige Text der Neufassung der Satzung ist in dieser Ausgabe des Mitteilungsblatts abgedruckt (öffentliche Bekanntmachung).

Vorflutsicherungspumpwerk Heusee/Im Rank

Der Gemeinderat erteilte die Freigabe für die Gewerke Hochbau, Maschinentechnische Ausrüstung und Elektrotechnik. Insgesamt handelt es sich um ein Auftragsvolumen von rd. 2,1 Millionen Euro.

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Mühlstraße Südost - Änderung I (Gebietsausweisung)“

Das Landratsamt hatte keine grundsätzlichen Bedenken gegen die Änderung des Bebauungsplans geäußert, sondern nur einige Anregungen eingereicht, die vom Bauamt aufgegriffen wurden. Aus der Bürgerschaft gingen keine Stellungnahmen ein. Der Gemeinderat stimmte dem geänderten Bebauungsplan, der ein reines Wohngebiet vorsieht, einstimmig zu.

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Neusatz II - Änderung Neusatz 32/1 und Holbeinstraße 1“

Der Technische Ausschuss hatte im Februar 2016 empfohlen, den Bebauungsplan „Neusatz II“ zu ändern und eine - in der dortigen Umgebungsbebauung übliche - Grundflächenzahl- und Geschossflächenzahl-Größe festzusetzen. Dem Bebauungsplanentwurf stimmte der Gemeinderat nun zu. Die Verwaltung wurde beauftragt, auf dieser Basis das Landratsamt anzuhören und den Entwurf im Rathaus zu jedermanns Einsicht auszulegen.

Ortsbegehung des Gemeinderats

Am vergangenen Samstag trafen sich BM Schaffer, Gemeinderäte und zuständige Sachbearbeiter der Verwaltung zu ihrer ersten diesjährigen Ortsbesichtigung. Erste Anlaufstelle war der Friedhof. Dort ging es um weitere Standorte für Stelen und Flächen für weitere Grabkammern, da diese beiden Beerdigungsformen sehr stark nachgefragt sind. Ferner erläuterte BM Schaffer den aktuellen Stand in Sachen Baumgräber und schnitt auch den nicht unbedingt erwünschten zunehmenden „Grabschmuck“ im Bereich der Stelen an. Um weitere Stelen wird es bereits in der nächsten Sitzung am 12. Mai gehen und am 2. Juni steht das Thema Friedhofgebühren im Gemeinderat an.



Anschließend machte sich das Gremium ein Bild vom Zustand des Keplerweges und der Welzheimer Straße im unteren Bereich zwischen Grabenstraße und Wittumhof. Auch der in der Örtlichkeit kaum mehr sichtbare und seit vielen Jahren nicht mehr begangene Fußgängerverbindungsweg zwischen Keplerweg, Schmalzhalde und Neusatz wurde in Augenschein genommen, da der Gemeinderat demnächst einen Antrag auf Aufhebung dieses Fußweges zu bescheiden hat.



Danach erklärte Bürgermeister Schaffer die im Foyer des Rathauses ausgestellten beiden Sieger-Entwürfe einer Neuz- bzw. Umgestaltung einiger Bereiche in der Ortsmitte und entlang der Rems. Eine Studentengruppe der Hochschule Nürtingen hatte sich in den letzten Wochen auch im Hinblick auf die Remstalgartenschau 2019 damit auseinandergesetzt und ihre Vorstellungen und Ideen dazu zu Papier gebracht.



Bei einem Rundgang durch das Neubaugebiet „Weid II“ verschafften sich die Besichtigungsteilnehmer in der Folge einen Überblick über die voll im Zeitplan liegenden Erschließungsarbeiten.



Der Gedanke, im vorderen Teil der Wilhelm-Bahmüller-Straße für die Remstalgartenschau 2019 und für die Zeit danach einen größeren attraktiven Kinderspielplatz anzulegen, wurde danach vor Ort kontrovers diskutiert, ehe sich die Teilnehmer der Begehung zum Abschluss ins Theater Hinterm Scheuerntor zur „Voreinweihung“ des ehemaligen Wohnhausteils dieses Gebäudes begaben.



Interessant und Wissenswert

Fortsetzung von der Titelseite: Angehende Landschaftsarchitekten präsentieren ihre Ideen

Nun sollte nach folgenden Kriterien eine Rangfolge gefunden werden: Landschaftsarchitektonische und städtebauliche Leitidee, freiräumliche Qualitäten der Daueranlagen, Erlebbarkeit und Nutzbarkeit, Ideen zur Remstalgartenschau 2019.

Bald kristallisierte sich heraus, dass zwei Gruppen ihre Ideen so gut ausgearbeitet hatten, dass beide einen ebenbürtigen ersten Platz verdienten. Daher vergab die Jury zwei erste Preise an Sina Hauber und Elena Nimmrichter sowie Marleen Hügel und Valentin Dreisen (linkes und rechtes kleines Bild auf der Titelseite) und einen dritten Preis an Emily Servais, Friederike Staib, Maike Alter und Saskia Anhorn (mittleres Bild).

Auch die beiden weiteren Projektgruppen hatten interessante Ideen entwickelt, die in die weiteren Überlegungen einfließen können. Daher zeichnete die Gemeinde alle 16 Studierenden mit einer Dankurkunde aus.

„Dieser bunte Strauß an Ideen stellt für alle Beteiligten und nicht zuletzt die Gemeinde eine echte Bereicherung dar!“, bedankte sich BM Schaffer abschließend beim Arbeitskreis Bürgerbeteiligung, bei Professor Möhrle und den Studierenden für die guten Ideen und die fruchtbare Zusammenarbeit.

► Die Arbeiten der Studierenden sind noch bis einschließlich 13. Mai im Rathaus ausgestellt und können während der regulären Öffnungszeiten besichtigt werden. Die Pläne enthalten auch textliche Erläuterungen.

Neuer Pächter für den Verkaufskiosk am Badesee Plüderhausen gefunden

Zukünftig wird ein neues Gesicht den Verkaufskiosk am Badesee in Plüderhausen bereichern. Mit der aus Waldhausen stammenden Frau Tanja Jüptner wurde eine neue Pächterin gefunden, die sich in dieser Branche bereits bewährt hat und sich sehr gut auskennt. Seit der Badesaison 2008 betreibt Sie gemeinsam mit Ihrer Familie erfolgreich

den Badesee in Waldhausen und gehört quasi bereits zum Inventar dazu.

Die Vertragsunterschrift fand am 20.04.2016 im Rathaus statt. Die Familie Jüptner freut sich darauf, die Gäste am Badesee begrüßen zu dürfen.

Die Gemeinde wünscht Frau Jüptner und Ihrer Familie alles Gute für den Start in Plüderhausen.



Sommerferienbetreuung 2016 für Schülerinnen und Schüler

Die Gemeinde Plüderhausen bietet auch in diesem Jahr wieder in den letzten drei Sommerferienwochen eine Ferienbetreuung für Schülerinnen und Schüler an.

Teilnahmeberechtigt sind Grundschüler der jetzigen Klassen 1 bis 4, Schüler der jetzigen Klassen 5 und 6 (bis 12 Jahre). Da die Gemeinden Plüderhausen und Urbach in diesem Bereich zusammenarbeiten, können zu den Ferienbetreuungsangeboten in beiden Gemeinden immer auch Kinder aus der jeweils anderen Gemeinde angemeldet werden.

Betreuungszeitraum in den letzten drei Sommerferienwochen wahlweise von 7.00 - 13.00 Uhr oder 7.00 - 17.00 Uhr (jeweils mit Mittagessen, nur wenn Betreuung bis 17.00 Uhr zustande kommt):

4. Woche = Mo. 22.08.2016 - Fr. 26.08.2016

5. Woche = Mo. 29.08.2016 - Fr. 02.09.2016

6. Woche = Mo. 05.09.2016 - Fr. 09.09.2016

Voraussetzung für die Durchführung der Sommerferienbetreuung ist die Teilnahme von 8 Kindern. Kommt diese Zahl nicht zustande, werden die Eltern der angemeldeten Kinder benachrichtigt, dass die Ferienbetreuung nicht durchgeführt wird.

Betreuungsgebühren für die halbtägige Teilnahme von 7.00 - 13.00 Uhr betragen pro Woche je 45,00 EUR, zuzüglich Essenskosten 3,50 EUR/pro Tag (Mittagessen nur, wenn Betreuung bis 17.00 Uhr zustande kommt).

Betreuungsgebühren für die ganztägige Teilnahme von 7.00 - 17.00 Uhr betragen pro Woche je 75,00 EUR, zuzüglich Essenskosten 3,50 EUR/pro Tag.

Eine Gebührenermäßigung von 25% auf die Betreuungsgebühr (nicht auf die Essenskosten) gibt es für jedes weitere Kind aus derselben Familie (Geschwisterkinder), Kinder von Alleinerziehenden und Kinder von Empfängern von Arbeitslosengeld II („Hartz IV-Empfängern“).

Die Ferienbetreuung findet in den Räumen der Verlässlichen Grundschule im Hohbergschulzentrum Plüderhausen (UG Mensa), Kantstraße 22, statt.

Anmeldeschluss: Freitag, 01. Juli 2016

Das Anmeldeformular ist bei Frau Hundt oder Frau Kunberger-Weller erhältlich und steht auch auf der Homepage der Gemeinde (www.pluederhausen.de) zum Download bereit. Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Diese nimmt, Frau Hundt, Gemeinde Plüderhausen, Am Marktplatz 11, EG,

Zimmer 3, Tel. 07181/80 09-36 oder Frau Kunberger-Weller, Verlässliche Grundschule, Tel. 07181/99955-610 entgegen.

Die Teilnahmegebühr muss im Voraus entrichtet werden. Anmeldungen gelten erst mit Eingang des Gebührenbetrags bei der Gemeindekasse Plüderhausen als vorgenommen.

Die Gebühr ist auf folgendes Konto der Gemeindekasse Plüderhausen zu überweisen: Kreissparkasse Waiblingen, BIC: SOLADES1WBN, IBAN: DE74 6025 0010 0004 0000 75 Stichwort: „Sommerferienbetreuung 2016“. Eine Barzahlung ist bei der Gemeindekasse im Rathaus Plüderhausen möglich.

Abfallentsorgungskalender

Zum Jahresbeginn 2016 erhielten alle Haushalte und Gewerbetreibende im Rems-Murr-Kreis einen **individuellen Entsorgungskalender** für ihre Wohn- bzw. Geschäftsadresse. Auf diesem Kalender sind **nur die Termine für die jeweilige Adresse** vermerkt.

Bei den Verkaufsstellen und Rathäusern werden **nur Infobroschüren ohne Kalender ausgelegt**.

Ihren individuellen Entsorgungskalender können Sie sich zudem auf der website der Abfallwirtschaftsgesellschaft unter <http://www.awg-remm-murr.de/generator/abfallkalender1.php> selbst erstellen und ausdrucken oder abspeichern.

Welche Senioren wollen gebraucht werden?

Wir suchen lebensfrohe Senioren, die für je zwei Stunden montags, dienstags und/oder mittwochs unsere Schüler beim Mittagstisch unterstützen. Es erwarten Sie viele dankbare Kinder und ein nettes Mensa-Team - Kaffee und Kuchen natürlich inbegriffen. Trauen Sie sich - wir freuen uns über Ihre Rückmeldung bzw. einen Besuch. Bei Interesse oder Fragen, steht Ihnen auch Heike Bieg unter 07181/8009-38 oder h.bieg@pluederhausen.de im Rathaus gerne zur Verfügung.



„Offene Werkstatt“

Auch im Jahr 2016 soll die Offene Werkstatt fortgeführt werden. Wir helfen bei der Planung und Ausführung kleinerer Gegenstände aus Holz (z.B. Vogelhaus, Hampelmann

oder dekorative Gartenstecker für die kommende Gartensaison). Wenn möglich, bringen Sie bitte eine Bauanleitung bzw. einen Plan mit.

Außerdem unterstützen wir Sie weiterhin bei Reparaturen vorzugsweise an Gegenständen aus Holz. Auch bei kleinen Reparaturen an Metallgegenständen können wir helfen.

Ihnen entstehen nur Materialkosten, unsere Unterstützung ist ehrenamtlich. Über eine Spende in unsere Kaffeekasse freuen wir uns immer.

Wo: Plüderhausen - Alter Schlossgarten Kindergarten, Schulstr. 44, im Hof der Schlossgarten Schule

Wann: 1x im Monat - immer am 2. Mittwoch von 14:00 - 17:00.

Termin: Mittwoch - 11.05.2016.

Hilfe!: Wir brauchen dringend Schreiner im Ruhestand, die uns bei unserer Arbeit unterstützen. Hilfe!

Sie haben noch Fragen? Unter Tel.: 07181-88117 bekommen Sie Auskunft.

Demenz und wie man damit umgehen kann

Vortrag am 09. Mai 2016

Was ist Demenz? Und wie kann man damit umgehen? Diese Fragen beantwortet die Fachberaterin des Rems-Murr-Kreises, Monika Amann bei einer Informationsveranstaltung.

Neben theoretischen Grundlagen über Demenz wird Amann praxisbezogen in die Erlebniswelt der Betroffenen einführen. Sie stellt die aus der Erkrankung resultierenden Spannungsfelder für die betroffenen Angehörigen oder Pflegekräfte dar. Möglichkeiten zur Bewältigung und Entlastung werden erläutert und mit den Teilnehmern erarbeitet.

Veranstalter: Diakonie Wieslaufstal, Bürgerliche Gemeinde, Seniorenrat, Verein für's Alter und Krankenpflegeverein

Veranstaltungsort: Rathaus Rudersberg, großer Sitzungssaal, Backnanger Str. 26, 73635 Rudersberg

Dauer: 18:30 - 20:30 Uhr

Die Veranstaltung ist kostenfrei und öffentlich für alle Bürgerinnen und Bürger. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!



Gemeindebücherei

Neue Kinder-DVDs

Arlo & Spot

Was wäre geschehen, wenn der Asteroid, der das Leben auf der Erde für immer verändert hat, vor 65 Millionen Jahren den Planeten verfehlt hätte und die Dinosaurier niemals ausgestorben wären? Die Pixar Animation Studios nehmen uns mit auf eine wunderbare Reise in die Welt der Dinosaurier, in der ein junger Apatosaurus namens Arlo und das Menschenkind Spot Freunde werden und zusammen große Abenteuer bestehen.

Die Peanuts - der Film

Es ist ein schicksalhafter Tag im Leben von Charlie Brown, als das kleine rothaarige Mädchen durch die Klassentür schreitet und sein Herz höher schlagen lässt. Sofort ist es um den Jungen geschehen! Dabei hat sich sein Leben doch bislang als eine Aneinanderreihung von Pannen dargestellt, dabei ist Charlie doch so unsicher, woran auch die langjährige Konkurrentin Lucy nicht unschuldig ist aber von seinen Gefühlen beschwingt beschließt der Pechvogel, das Lager zu wechseln und endlich auf die Seite der Gewinner zu treten. Nun kann ihn nichts mehr stoppen, erst recht nicht mit einem so treuen Gefährten wie Snoopy an seiner Seite.

Mister Twister - eine Klasse macht Camping

Teil 2 des preisgekrönten Kinohits! Der junge Referendar Herr Kees und seine Sechstklässler freuen sich auf eine lustige Klassenfahrt. Die Sache hat nur einen Haken: Die strenge Schulleiterin Frau Dreus ist mit von der Partie und hat einen exakten Zeitplan ausgeklügelt, um die Kinder von morgens bis abends auf Trab zu halten. Als sie bereits am ersten Tag durch einem Hexenschuss außer Gefecht gesetzt wird, ist Herr Kees auf sich allein gestellt. Der unerbittliche Zeitplan der Direktorin sitzt ihm und den Kindern fest im Nacken. Doch mit viel Fantasie und der Schusseligkeit von Herrn Kees wird auch das ein großes Vergnügen. Geografie lässt sich auch am Strand gut betreiben und Gruselgeschichten sind ja auch Literatur.

Der kleine Rabe Socke 2

Als dem frechen kleinen Raben Socke durch ein Missgeschick die gesamte Ernte der Waldtiere in den Fluss purzelt,

muss ganz dringend Nachschub her, bevor Frau Dachs etwas merkt. Das Geld für neue Wintervorräte will Socke beim großen Rennen durch den Wald gewinnen. Doch die Konkurrenz ist groß: Der rasende Rinaldo, ein Papagei aus Südamerika, macht Socke und seinen Freunden Eddi-Bär und Biber Mädchen Fritzli das Leben ganz schön schwer. Achtung, fertig, los: Ein neues aufregendes Abenteuer beginnt.

Unsere Schließzeiten im Mai

An folgenden Tagen bleibt die Bücherei geschlossen:
Donnerstag, 5. Mai (Christi Himmelfahrt) - Freitag, 6. Mai 2016
Pfingstmontag, 16. Mai 2016
Montag, 23. Mai - Freitag, 27. Mai 2016

Bücherflohmarkt-Woche

In der Woche vom 9. bis 13. Mai findet in der Gemeindebücherei wieder ein Bücherflohmarkt statt. Aus dem Bestand genommene Romane, Kinderbücher und Sachbücher können während den Öffnungszeiten erworben werden.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo & Di 15.00 bis 18.00 Uhr; Mi 9.30 bis 11.00 Uhr; Do 15.00 bis 19.00 Uhr; Fr 13.00 bis 16.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Bevölkerungsentwicklung April 2016

Einwohnerzahl am Monatsanfang	9.458
Geburten	5
Sterbefälle	7
Anmeldungen	44
Abmeldungen	50
Einwohnerzahl am Monatsende	9.450

SPERRMÜLLBÖRSE „ZU VERSCHENKEN“

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
1	Bananenstaude (3 m hoch)	0160-8445758
2	1 modernes Doppelbett (1,80 x 2,00 m, Mahagoni); 1 Schubladenschränkchen; 1 Teewagen; div. Gartenmöbel	07182 935961

Interessenten an diesen Gegenständen können sich unter der o.g. Telefonnummer direkt mit dem Schenker in Verbindung setzen.

Wer funktionsfähige und brauchbare Gegenstände verschenken möchte, anstatt sie zum Sperrmüll zu geben, kann dies die Gemeindeverwaltung, Herrn Schlotz (Telefon 80 09 - 42), schriftlich oder telefonisch wissen lassen - und der jeweilige Gegenstand wird dann in den Mitteilungen unter dieser Rubrik veröffentlicht.

Kindergärten und Schulen

Kinderhaus Goldacker

Frühlingsfest im Wald

Am Samstag, 30.04.16, fand das Frühlingsfest des Kinderhauses bei strahlendem Sonnenschein am Sandbühl statt.

Die Familien starteten in Kleingruppen zu einer Rallye im umliegenden Waldgebiet und hatten dort einige Aufgaben zu lösen. Es wurden Hindernisse überwunden, kleine Holzkunstwerke erstellt, Schneckenbälle über einen Parcours gerollt, Waldtierwissen getestet und vieles mehr. Unsere kleinen und großen Teilnehmer sollten außerdem verschiedene Naturmaterialien sammeln, die am Ende der Rallye zu einem großen gemeinsamen Mandala gelegt wurden.



Naturmandala

Im Kinderhaus gab es im Anschluss einen gemütlichen und kommunikativen Ausklang bei einem reichhaltigen Fingerfood-Buffer. Die Kinder hatten nun auch noch Gelegenheit die eingeübten Lieder vorzusingen, was sie auch mit Begeisterung machten!

Danach zog es viele hinaus in den Garten, wo die restliche Zeit bis zum Ende unseres Festes bei herrlichem Sonnenschein noch genutzt wurde, um zu spielen oder sich auszutauschen.

Ein herzlicher Dank geht an alle teilnehmenden Familien sowie an die Spender des vielfältigen Fingerfoods!

Fünf kleine Igel und die Waldwiesel

Nachdem wir nun unseren neuen wunderschönen Bauwagen im Kühnenbachtal bezogen haben, bekamen wir letzte Woche einen überraschenden Anruf. Eine Igelstation fragte an, ob wir bereit wären, fünf kleinen Igeln ein neues Zuhause zu geben. Die Kinder waren sofort Feuer und Flamme. Zuerst haben wir gemeinsam überlegt was Igel brauchen, um sich wohl zu fühlen. Dann haben wir uns auf die Suche nach einem geeigneten Platz gemacht. Am Ende unserer großen Wiese, am Waldrand unter einem großen Holzhaufen, haben die Kinder dann einen Igelunterschlupf gebaut, welcher warm und wasserdicht sein und den Igeln Schutz bieten soll. Die Kinder haben Heu, Laub und Holzhackschnitzel hineingeschichtet. Als Dach diente ein Weidenkorb, über den eine wasserfeste Plane gelegt und mit Moos beschwert wurde. Abends war es dann soweit. Die kleinen Igel, die in der Igelstation überwintert hatten, kamen in Walkersbach an. Leider konnten nicht alle Kinder dabei sein. Aber einige Kinder waren mit ihren Eltern da und durften beobachten, wie die Igel Einzug in ihr neues Zuhause hielten. Davor erklärte die Dame der Igelstation den Kindern wie sie sich in Zukunft um die Igel kümmern müssen. Wenn die Igel sich an einem Standort wohlfühlen bleiben sie diesem treu. Da bei den Igeln auch ein Männchen dabei ist, hoffen die Kinder auf Igel Nachwuchs im Sommer. Jeden Tag

werden die Igel von den Kindern mit frischem Wasser und speziellem Igelfutter versorgt. Die Kinder lernen dabei Verantwortung für andere Lebewesen zu übernehmen.



Wir gratulieren

Am Sonntag, 8. Mai 2016

Sehar ÖZCAKIR, Hölderlinweg 45, zum 75. Geburtstag

Am Mittwoch, 11. Mai 2016

Brigitte SÜSS-ZWICKER, Brahmweg 6, zum 75. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Mai 2016

Fr., 6. 5. 17:00 Uhr Aufbau Zelt - eingeteilte Mannschaft
 Sa., 7. 5. 08:00 Uhr Aufbau Gesamtwehr
 Mo., 9. 5. 17:00 Uhr Abbau Gesamtwehr
 Dienst jeweils nach Einteilung - Dienstpläne über Standverantwortliche erhältlich!

Sonstige Termine

Di., 31. 5. 19:00 Uhr Nachbesprechung TDOT 2016 - Ausschussmitglieder und Standverantwortliche

Einladung zum Tag der offenen Tür am 7. und 8. 5. 2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Plüderhausen, liebe Gäste aus Nah und Fern, nun ist es schon wieder soweit: Der traditionelle Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Plüderhausen steht unmittelbar bevor und wir laden Sie hiermit recht herzlich ein, unsere Gäste zu sein.

Wie in den vergangenen Jahren beginnt das Fest am Samstag um 17:00 Uhr mit einem stimmungsvollen Abend - ab 20:00 Uhr begleitet durch eine Partyband und Barbetrieb. Am Sonntag beginnt der Festbetrieb um 11:00 Uhr. Nachmittags um 14:00 Uhr gibt es wieder eine Schauübung der Jugendfeuerwehr sowie diverse Vorführungen rund um das Thema Brandschutz. Selbstverständlich finden auch in diesem Jahr sonntags wieder die beliebten Kinderfahrten mit den Feuerwehrfahrzeugen statt und das Café Florian im Feuerwehrsaal öffnet seine Pforten. Natürlich werden wir Ihnen an beiden Tagen wieder das Beste aus Keller und Küche bieten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und ein paar gemütliche Stunden und nette Gespräche bei IHRER Freiwilligen Feuerwehr in Plüderhausen!

Kameradschaftsbund

Am Mittwoch, den 11. Mai 2016, treffen wir uns am Feuerwehrhaus zu unserem Jahresausflug mit dem Omnibus nach „Bad Waldsee“. Der Ausflug ist von Erich und Hubert organisiert und soll, wie im Programmblatt beschrieben, ablaufen. Die Rückkehr ist gegen 20 Uhr vorgesehen.

Der Fahrpreis von 42,- € pro Person wird im Bus kassiert und sollte passend bezahlt werden.

Sollte jemand von den angemeldeten Personen nicht teilnehmen können, bitte Dieter Greiner, Telefon 981453 oder Erich Storz, Telefon 85207, anrufen.

Jugendfeuerwehr

Der Übungsdienst der Jugendfeuerwehr findet jeden Montag von 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr statt. Treffpunkt 18.15 Uhr am Feuerwehrhaus.

In den Schulferien findet kein Übungsdienst statt. Weitere Informationen unter www.feuerwehr-pluederhausen.de - Rubrik Jugendfeuerwehr.

Kontakt zur Jugendfeuerwehr

Leiter der Jugendabteilung: Jugendwart Dominik Ströhlein 86717 (Feuerwehrhaus, nur Montags ab 18.00 Uhr) und unter jugendfeuerwehr-pluederhausen@gmx.de.

Tag der offenen Tür: Schauübung der Jugendfeuerwehr

Der Tag der offenen Tür der Feuerwehr Plüderhausen steht kurz bevor. Traditionell zeigt die Jugendfeuerwehr Plüderhausen bei einer Schauübung ihr Können. Um 14 Uhr gibt die Sirene vom Rathausdach den Startschuß. Die Übung findet wieder direkt vor dem Feuerwehrhaus statt. Auch in diesem Jahr wird ein auf das Alter der Mitglieder abgestimmtes Übungsszenario einen kleinen Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr geben. Seien Sie auch dieses Mal gespannt.



Shauübung 2015: Brennendes Faßlager



Historische Schauübung 2014: Schuppenbrand



Schauübung 2012: Person unter Baum eingeklemmt

Die Jugendfeuerwehr freut sich auf viele große und kleine Besucher. Wie immer bietet die Feuerwehr vor und nach der Schauübung Fahrten für Kinder ab 3 Jahren (wir bitten um Beachtung und Verständnis). Für das leibliche Wohl ist natürlich an beiden Tagen wie immer gesorgt.

Termine Jugendfeuerwehr

Sa., 7. Mai, 13:00 Uhr Treffpunkt Generalprobe Schauübung
 Sa., 7. Mai, ab 16:00 Uhr Tag der offenen Tür, Dienst nach Einteilung
 Sa., 7. Mai, 22:00 Uhr Dienstscluß Jugendfeuerwehr Tag der offenen Tür
 So., 8. Mai, ab 10:30 Uhr Tag der offenen Tür, Dienst nach Einteilung
 So., 8. Mai, 12:30 Uhr Treffpunkt zur Schauübung (Keller)
 So., 8. Mai, 14:00 Uhr Schauübung Jugendfeuerwehr Tag der offenen Tür
 So., 8. Mai, 20:30 Uhr Dienstscluß Jugendfeuerwehr Tag der offenen Tür
 Mo., 9. Mai keine Jugendfeuerwehr!
 Mo., 16. Mai keine Jugendfeuerwehr Feiertag
 Mo., 23. Mai - Sa., 28. Mai Ausflug



Einige Familien aus Syrien, Afghanistan und dem Irak erleben zum ersten Mal bei uns in Plüderhausen die Maifeier auf dem Marktplatz. Frau Spohn und Frau Wolf vom AKF haben sie dabei begleitet.

Mitteilung unserer Kleiderkammer

Die Kleiderkammer des AKF ist in der alten Hausmeisterwohnung auf dem Hohbergschulgelände zu finden. Einen genauen Anfahrtsplan finden Sie auf der Homepage der Kleiderkammer. (Siehe unten!)

Jeden Dienstag von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr ist die Kleiderkammer für Plüderhäuser mit geringem oder keinem Einkommen geöffnet. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Jeden Donnerstag in der Zeit von 18:00 Uhr bis 20:00 können Spenden abgegeben werden. Wir nehmen nur noch Frühling- und Sommerbekleidung an.

Wir suchen momentan:

Hygieneartikel, z. B. Duschgel, Haarshampoo, Damenhygieneartikel; Babywindeln; Kinderwagen/Buggys; Schuhe für Jungs (Sportschuhe) Größe 33 bis 39; Schuhe für Männer ab Größe 39, bevorzugt Sportschuhe; Damen- und Herrensocken (bitte gern mit Größenangabe - einfach auf die Tüte schreiben); Damenoberteile, die extrem lang sind, ab Größe 40 aufwärts; Leggings oder Stretchhosen für Damen, Größe 36 bis 48; Jacken für Damen, Herren und Kinder; Kinderhosen, dringend in Größe 86, 92 und 98. Aber auch in allen anderen Größen.

Handtaschen und Einkaufstaschen; Koffer und Reisetaschen; Damenbekleidung ab Größe 50; Herrenjeans ab Größe 28; Herren T-Shirts /Sweatshirts Größe S und M; Jogging-Sporthosen S,M, L und XL für Herren.

Wenn möglich, verpacken Sie Ihre Spenden in Tüten oder Kartons, die wir behalten können.

Bitte stellen Sie Ihre Spenden nicht einfach vor die Tür der Kleiderkammer. Sollte Ihnen unsere Annahmezeit ungelegen sein, rufen Sie bitte Frau Griebel an. Wir finden eine Lösung.

Die Vereine berichten



**Arbeitskreis Flüchtlingshilfe
Plüderhausen**

Maifeier - ein ganz neues Erlebnis für unsere Flüchtlinge



Sie erreichen ab sofort die Kleiderkammer nun auch online. Die Webadresse lautet: <http://kleiderkammer.bplaced.net> Bitte geben Sie die Webadresse direkt in das Adressfeld ein und nicht in eine Suchmaschine. Ansonsten landen Sie bei einer völlig anderen Kleiderkammer. Organisation der Lagerverwaltung: Stefanie Griebel 07181/9940887; s.griebel@email.de

Mitteilung der Fahrradwerkstatt

Wir suchen Kinderräder. Außerdem suchen wir weiterhin Fahrradschlösser. Besonders schön wäre ein kleiner Kompressor (zum Aufpumpen der Reifen) für unsere Werkstatt. Bitte wenden Sie sich mit Ihrem Spendenangebot direkt an Herrn Thomas Letsch von der Fahrradwerkstatt Telefon: 07181 82266

Kontaktadresse und Spendenkonto des AKF:

Manfred Wagner, Thomas-Mann-Str.10, Tel. 82311, Mobil: 0163-5534370, Fax: 82332, E-Mail: wagner-plue@t-online.de Verwenden Sie bitte nach Möglichkeit den E-Mail-Kontakt! Das Spendenkonto verwaltet unser Kassenwart Hubert Hofmann. Unsere Bankverbindung: Kontoinhaber: Hubert Hofmann oder Manfred Wagner Kreditinstitut: Postbank München Seit dem 1. Februar kann nur noch per IBAN Geld überwiesen werden. Die IBAN unseres Spendenkontos ist: DE45 7011 0088 2860 6422 41



**CDU-Gemeindefraktion
Plüderhausen**

Informationen der CDU-Kreistagsfraktion Rems-Murr

Bei der letzten Kreistagswahl am 25. Mai 2014 wurde die CDU wieder die stärkste Fraktion im Kreistag des Rems-Murr-Kreises. Die Kreisräte der Union sind offen für Ihre Meinung und freuen sich auf Ihre Anregungen und Vorschläge ebenso wie die kritische Begleitung deren Arbeit. Im Internet ist die CDU-Kreistagsfraktion unter www.cdu-kreistag.de zu erreichen. Sie können mit dem Fraktionsvorsitzenden der CDU-Kreistagsfraktion, Herrn Bürgermeister Reinhold Sczuka auch direkt in Kontakt treten per Mail an reinhold.sczuka@althuetten.de, Telefon 07183-9595913 oder Telefax 07183-9595922. Nutzen Sie die Möglichkeit und teilen Sie der CDU-Kreistagsfraktion Ihre Sorgen, Wünsche, Sorgen oder Anregungen direkt persönlich mit.

Bürgersprechstunde

Die CDU-Kreistagsfraktion Rems-Murr hält am Montag, den 9. Mai 2016, ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses ihre Fraktionssitzung ab. Gleich zu Beginn der Sitzung findet eine Bürgersprechstunde statt. Hierzu laden wir interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger von Plüderhausen, Walkersbach und den Höfen sehr herzlich ein. Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie direkt mit den CDU-Kreisräten des Rems-Murr-Kreises ins Gespräch. Teilen Sie der CDU-Kreistagsfraktion Ihre Anregungen, Sorgen, Kritik oder Lob direkt mit.



CVJM Plüderhausen

Bibelkreis

Zu unserem nächsten Bibelkreis am Mittwoch, 11. Mai 2016, um 16.30 Uhr im Hillersaal des Evang. Gemeindehauses Wittumhof 10 laden wir herzlich ein.



**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Plüderhausen**

DRK Plüderhausen-Tanzprogramm

Der DRK Ortsverein Plüderhausen lädt zum Tanzen ein. Wir üben ein: Linedance, Contratanz u.a. (für Anfänger ab 50 Jahren)

Kommen Sie unverbindlich zum Schnuppern vorbei: Donnerstags (außer in den Schulferien) 17.00 - 18.30 Uhr, im Feuerwehrhaus 1. Stock
Wir wünschen viel Spaß!



**Fischereiverein
Plüderhausen e.V.**

Rückblick „Maihock 2016“

Alle Freunde des guten Fischessens sind voll auf ihre Kosten gekommen. Unsere Helfer waren allzeit beschäftigt die leckeren gegrillten und geräucherten Forellen zuzubereiten. Auch die anderen Köstlichkeiten wie Göckele vom Grill, Rote Wurst, Pommes und Fischbrötchen sind gern gegessen worden. Getränkestand und Kuchenbuffet waren stets umlagert.



Ein herzlicher Dank geht an alle Besucherinnen und Besucher, die unsere Gäste waren.

Vielen Dank an alle Mitglieder, deren Angehörige welche beim Auf- und Abbau, während des Festbetriebes mitgeholfen und zahlreich Kuchen gespendet haben. Jetzt schon vormerken Montag, 01 Mai 2017, traditioneller „Maihock“ des Fischereivereins am Badensee Plüderhausen.



Freundeskreis Plüderhausen

Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen, als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich.

Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen.

Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt. Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Telefon 07172/4440.



Internationale Tänze

Tanz mit - bleib fit!

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit.

Ein Partner muss nicht mitgebracht werden. Getanzt wird das ganze Jahr über - außer in den Schulferien.

Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski.

Wo? Plüderhausen, Gemeindehaus St. Michael, Hofacker/Ecke Cranachweg

Wann? dienstags, 15.30 - 17 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 65 Jahre

mittwochs, 18 - 19.30 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 45 Jahre

Kontakt: J. Bendowski, Telefon 6 69 49 67
W. Skobowski, Telefon 8 32 22



Musikverein Gemeindegemeinschaft Plüderhausen e.V.

Bühnenreife Unterhaltungsshow „PopLyrix“

Erst am Ende des Programms - noch vor dem Zugabeblock begrüßte, dankte und verabschiedete zugleich Vereinsvorsitzender Manfred Mück die begeisterten Zuhörer in der gut gefüllten Staufenhalle für Ihren Besuch des zweistündigen Showkonzerts „PopLyrix“ in der Staufenhalle in Plüderhausen. Die kurzweilige Musikshow der Gemeindegemeinschaft war einfach gewollt anders konzipiert als das, was man sonst üblicherweise von einem Musikverein erwarten würde.

Keine Begrüßungsrede, keine Ehrungen, die den Fluss der bühnenreifen Musikshow ausgebremst hätte. Wohltuend für die Besucher, die sich begeistert mitreißen ließen von der glänzend aufgelegten Moderatorin Leonie Schopf, die -ganz im Stile der radiobekannteren SWR 1 Radioshow Pop & Poesie- und zart untermalt von der anklingenden Band auf die dann folgenden Musiktitel hinführte.



Zuerst das große Bläserorchester der Gemeindegemeinschaft - ganz in noblem schwarz gekleidet auf der Bühne mit dem mitreißenden „Thriller“ aus der Feder von Michael Jackson in knackigem Sound, gut abgemischt vom professionellen Toningenieur Peter Gentner. Unmittelbar folgend dann ein Medley von Eric Clapton, in dem sich weiche melodische Klänge mit schnellen Rhythmen abwechselten. Dominik Wagner, Dirigent und gelernter Jazztrompeter zugleich, leitete souverän und Stilsicher in der Taktführung. Seine Musiker/innen lenkte er gekonnt über alle musikalischen Stolpersteine. Und: sie stolperten nicht. Ganz im Gegenteil!

Nun der Auftritt von insgesamt vier Gesangsinterpretinnen. Den Anfang machte Pia Machau mit einer umwerfenden Soulstimme in „There you'll be“, jetzt nur in Bandbegleitung. Dann „Hollywood Hills“ mit dem routinierten Showentertainer Done Iovine. Die Show kam jetzt vollends ins Rollen

bei „Don't know why“ von Norah Jones und dem fullminanten Abschlusstitel vor der Pause mit „Don't gimme that von „The Boss Hoss“, druckvoll begleitet von der vereinsinternen Big Band.

Den zweiten Teil eröffnete ein kompaktes, klangstarkes Earth Wind & Fire - Medley, in Gedenken an den erst vor kurzem verstorbenen Bandgründer Maurice White. Dann ein großer Cut. Nach dem großen, starken, gut balancierten Orchesterklang zurück aufs Minimum. Paul McCartney's wundervolle Ballade „Blackbird“, zärtlich einfühlsam präsentiert von Sarah Weiss und nur in Begleitung des Sologitarristen Ian Stahl. Nach Metallica's „Nothing else matters“ folgte nun der bärenstarke Auftritt von Markus Lehman mit „You can leave your hat on“ in rauem Stile von Joe Cocker. Das Feuer war nun im Publikum vollends entfacht und passend zum Song „Relight my fire“ von Take That, zu dem sich alle Sänger des Abends gemeinsam präsentierten.



Ein letzter musikalischer Höhepunkt dann zum Schluss mit „Joyful“. Die Beethoven Interpretation von „Freude schöner Götterfunken“, bekannt aus dem Soundtrack des Filmes „Sister Act 2“ ging über in eine rhythmisch schwungvolle Jazzinterpretation, die nun die Zuschauer von den Sitzen riss. Erst nach einigen Zugaben verabschiedete sich die Gemeindegemeinschaft von den standing ovations gebenden Besuchern.

Sie erlebten mit „Poplyrix“ eine kurzweilige bühnenreife Unterhaltungsshow, die überzeugend zeigte, dass Blasmusik eben doch auch mehr sein kann, wie viele vielleicht meinen.

Maifeier/Maibaumhocketse

Wir bedanken uns bei unseren Helfern beim Auf- u. Abbau sowie an den Bewirtschaftungsständen.

Auftritt beim Bärenhoffest des MV Urbach

Traditionell eröffnen wir die Freiluftsaion am 1. Mai beim Bärenhoffest des Musikvereins Urbach. Wir unterhielten die zahlreichen Besucher aus Nah und Fern mit Unterhaltungsmusik. Erfreulich, dass auch viele Besucher aus Plüderhausen im Bärenhof anzutreffen waren. Wir bedanken uns beim MV Urbach für die Einladung und freuen uns auf den Gegenbesuch bei den Plüderhäuser Festtagen.

JuKa bereits auf Tour

Bereits seit Mittwoch ist unsere Jugendkapelle wieder auf Reisen. Bei der „Deutsch-Österreichischen 4 Konzerte Tour“ beziehen wir unser „Basislager“ am Fuß der Zugspitze in Grainau.

Von dort starten wir unsere Tagesausflüge, die uns ins Freilichtmuseum Glentleiten, nach Schloß Linderhof, Innsbruck und zur Olympiaschanze nach Garmisch führen.

Nebenbei erwandern wir noch ein bisschen die Umgebung. Abschluß und Highlight wird Highline179 - eine der längsten Hängebrücken. Besonders toll ist, dass bis auf 2 Ausnahmen, die langfristige Familienplanungen haben, die komplette JuKa dabei ist. Wir wünschen unserem Nachwuchs und dem Betreuersteam um den „Eventmanager“ Florian Loup, interessante, schöne Tage und eine gute Gemeinschaft.

Probe der Aktiven

Die Probe am Freitag, 06. Mai entfällt.

Terminübersicht:

JuKa-Tour, 05. - 08. Mai

Fronleichnam-Prozession, 26. Mai

Auftritt der JuKa beim Sommerfest des MV Stgt-Hofen, 29. Mai



Musikverein Hohberg e.V. Plüderhausen

„Hock im Hof“ beim Musikverein Frohsinn Albershausen

Am kommenden Samstag, 7. Mai unterhalten die Hohberg-Musikanten die Gäste beim „Hock im Hof“ bei unseren Musikerkollegen des Musikvereins Frohsinn Albershausen hinter dem Musikerheim ab 19.00 Uhr. Schlachtenbummler sind gerne willkommen.



Obst- und Gartenbauverein Plüderhausen e. V.

Noch freie Plätze für den Jahresausflug

Für unseren Jahresausflug am 17. Juli 2016 sind noch 9 Plätze im Bus frei. Wer sich noch anmelden möchte, auch Nichtmitglieder sind willkommen, kann das noch tun. Ebenso bitten wir alle, die sich bereits angemeldet haben, den Fahrpreis auf das Konto des OGV Plüderhausen bei der Kreissparkasse Waiblingen IBAN DE55602500100004016519 zu überweisen. In der Mitgliederversammlung wurde der Hortus (Garten) Insectorum mit Rhododendronpark Schloss Dennenlohe als Reiseziel entschieden.

Abfahrt: 8:30 Plüderhausen Rathaus Rückkehr ca. 20 Uhr

Frühstück: Bergwirt Herrieden ca. 10 Uhr

Führung: Hortus Insectorum ca. 12 Uhr

Kaffeepause: Schloss Dennenlohe ca. 15:45 Uhr

Abendessen/Abschluss: Frische Quelle Attenhofen ca. 18 Uhr

Preis: 42.00 EUR Enthalten ist die Busfahrt, gutes Frühstück (dafür keine Eigenkosten für ein Mittagessen), Eintritt Hortus Insectorum, Eintritt Schloss Dennenlohe.

Anmeldung beim Vorstand Bernd Kolar, Steinalde 17, Tel.: 07181/84649, ein Anrufbeantworter ist geschaltet.



Bericht der Hauptversammlung v. 25.04.2016

Bei der Hauptversammlung des Theaterbrettles am 25. April blickte der Vorsitzende Edgar Denk auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. Mit den zwei aktuellen Stücken „Ab morga senn mr ehrlich“ und „Lauder Lugabeidl“, mit dem das Brettle im März diesen Jahres Premiere feierte, erreichte man in der letzten Spielzeit eine Auslastung von nahezu 100 %. Auch die Jubiläumsgala zum 30-jährigen Brettlesjubiläum am 18. Juni, die mit dem besonderen Event

„Barbecue trifft Theater“ begangen wird, ist bereits seit Wochen ausverkauft. Die positiven Geschäftszahlen und die wieder gestiegene Kartennachfrage sind gute Voraussetzungen für die notwendige Sanierung unseres „Dachschadens“ und den damit verbundenen hohen Sanierungskosten, so Edgar Denk. Bürgermeister Andreas Schaffer übernahm bei der Versammlung die Entlastung des Vorstandes, die jeweils einstimmig erfolgte. Nach den Wahlen zum Ausschuss, bei denen mit Jan Hofmann ein junges Brettlesmitglied neu dazugekommen ist, konnten noch fünf aktive Mitglieder geehrt werden, die seit 25 Jahren im Theaterbrettle vor und hinter den Kulissen wirken und schon sehr viel für den Verein getan haben. Dies sind Ursula Karle, Christine Karle, Martina Schmid, Günter Karle sowie Edgar Denk. Eine Schweigeminute wurde für unseren Günter Schilling gehalten, der im letzten Jahr verstorben ist. Auch personelle Verjüngung kann vorgewiesen werden, so wurde zum Beispiel Stefan Czarnecki im Frühjahr zum Cheftechniker ernannt, Sabine Paschuld wurde erneut zur Bühnensprecherin gewählt und der Ausschuss setzt sich mit den wiederholt/ bzw. neu gewählten Mitgliedern wie folgt zusammen: Ursula Ottenbacher, Friedbert Disch, Günter Karle, Günter Nothdurft, Jan Hofmann, Ingrid Blicke, Stefan Czarnecki, Sabine Paschuld sowie die Vorstandschaft. Wir blicken zurück auf ein erfolgreiches Vereinsjahr und danken allen Mitgliedern, die mit viel Herzblut zum Bestehen und Gelingen des Vereinslebens beitragen.



Royal Rangers

Royal Ranger Stamm 68

Am Freitag 06.05.2016 (Brückentag) finden nur teilweise Rangers - Treffen statt.

Info bei Starter: Eva 07172-21538
Kundschafter: Daniel 07172-21318
Pfadfinder: Ginny 07172-305840
Homepage: www.rr68.de



Sängervereinigung Plüderhausen e.V.

Confetti und confetti grande

Am Montag, den 9. Mai proben die confetti Chöre zu den gewohnten Zeiten.

Confetti von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr und confetti grande von 18.15 Uhr bis 19.00 Uhr im Haus am Brunnenrain. Danach geht es für zwei Wochen in die Pfingstferien und wir sehen uns nach den Ferien wieder am 30. Mai.

Alle Kinder ab 5 Jahren sind jederzeit herzlich willkommen beim Kinderchor confetti. In den Jugendchor confetti grande können Kinder/Jugendliche ab der 6. Klasse kommen. Nach den Pfingstferien wäre eine Schnupperstunde doch mal super.

Gemischter Chor

Die nächste Chorprobe findet am Mittwoch, den 11. Mai von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr im Theaterbrettle statt.

Im Anschluss ist das Theaterstüble für uns zum Ausgang geöffnet.

Pfingstferien

sind vom 17. 5. bis 28.5. Die erste Chorprobe nach den Ferien ist am 1. Juni.

26. bis 29. Mai: Deutsches Chorfest 2016 in Stuttgart unter dem Motto:

„Stuttgart ist ganz Chor“

Ein Besuch des Chorfestes ist sicher lohnenswert, denn Stuttgart wird zur deutschen Hauptstadt des Singens. Vier Tage lang werden zehntausende Chorsängerinnen und -sänger aus der ganzen Welt die Stadt zu ihrer Bühne machen. An allen Tagen finden verschiedene Offene Singen und Mitsingaktionen statt.

Der schwäbische Chorverband veranstaltet hierbei am 28. Mai von 11. bis 17 Uhr auf den Stuttgarter Stäffele ein besonderes Projekt beim Chorfest: ein sündig, himmlischer Pfad. Auf der Sünderstaffel in den Himmel. Siehe Programm.

Infos unter www.chorfest.de oder www.chorfest.de/programm oder auf den SCV Infoständen während des ganzen Chorfestes auf dem Schlossplatz, in der Liederhalle und im Theaterhaus.

Termine im Mai

31. Mai Nachmittagstreff



Schützenverein Plüderhausen e.V.

Arbeitseinsatz am 04. Juni

Vorankündigung für den nächsten Arbeitseinsatz am Samstag 04. Juni 2016. Vorgesehen sind Grünpflegearbeiten und Arbeiten an der 25 und 50 m Bahn. Wer hat kann folgendes Werkzeug mitbringen: Spaten, Schaufel, Hacke, Schubkarre, Heckenschere, Handschuhe, Astschere.



**Schwäbischer Albverein
Plüderhausen e.V.**

Sonntag, 8. Mai - Besuch des Landesfestes in Winnenden

Das Landesfest mit der Jahreshauptversammlung des Schwäbischen Albvereins findet in diesem Jahr von Samstag, 7., bis Sonntag, 8. Mai, in Winnenden statt. Wir werden am Sonntag mit einer Delegation aus unserer Ortsgruppe anreisen u. an verschiedenen Wanderungen teilnehmen. Wer an den Wanderungen nicht teilnehmen möchte, hat alternativ eine große Auswahl an Veranstaltungen auf dem Markt- und Kirchplatz. Rolf Klement hat sich bereit erklärt, die Organisation der An- und Abreise mit dem VVS zu übernehmen. Die hoffentlich recht vielen Teilnehmer bittet Rolf sich am Sonntag, 8. Mai, um 7:45 Uhr am Bahnhof Plüderhausen einzufinden.

Mittwoch, 11. Mai - Wanderung in/um Plüderhausen

In Verbindung mit dem Seniorennetzwerk unternehmen wir eine kleine geführte Wanderung in oder um Plüderhausen. Dauer ca. 2 Stunden. Treffpunkt ist um 14 Uhr die Mittlere Brücke. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer, selbstverständlich und im Besonderen auch über Nichtmitglieder.

Pfingstsonntag, 15. Mai - Fuchs & Co auf der Rehhalde

Spiel und Spaß in und an der Rehaldenhütte. Je nach Wetterlage ist eine Geologische Wanderung mit Kurt vorgesehen. Näheres in der nächsten Ausgabe und in unserer Homepage.

Pfingstmontag, 16. Mai - Auf dem Schäferweg von Königsbronn nach Heidenheim

Die Wanderung fällt aufgrund fehlender bzw. geschlossener Einkehrmöglichkeiten aus. Als Ausgleich bietet Ausrichter Rolf Klement den Besuch des Landesfestes in Winnenden an (s. oben).

Besuchen sie uns auch auf unserer Homepage:

www.pluederhausen.albverein.eu



Sirius Camp e.V.

Naturerlebnisse, Sanfte Abenteuer, Lernen durch erleben



Vorschau Pfingstferien

„Wildkatzen und Eulen“
Donnerstag, 19.05.2016, 11 - 18 Uhr ab 4 - 10 TN, ab 10 Jahren.
Mehr Infos: www.sirius-camp.de
Anmeldung bis spätestens 13. Mai 2016

Kindergeburtstag

feiern - in der Natur, im Tipi und am Lagerfeuer
Themenliste und Infos schicken wir gerne zu.
Alter: ab der 1. Klasse

Kindergarten - Vorschulausflüge

Auf Wunsch themenbezogen

Kontakt

Sirius Camp e.V. - Esther Egelhof, Erlebnispädagogin
Tel.: 07181/87533 - Familie Egelhof (AB)
email: siriuscamp@online.de, www.sirius-camp.de



Skiclub Plüderhausen e.V.

Der Buswart nimmt sein Amt auf

Seit vorgestern steht der Skiclubbus den Abteilungen und den Mitgliedern zur Nutzung über den Buswart Thomas Dähn zur Verfügung. Ihr erreicht ihn unter der Telefonnummer 9647527

Neuer Glanz für alte Hütten

Am Samstag wollen wir unseren Skihütten in einem ersten Schritt einen dringend benötigten Ausbesserungs- bzw.

Neuanstrich verpassen. Wer Lust und Zeit hat soll bitte gegen 10.00 Uhr an die Skihütte kommen. Schmirgelpapier, Schwingschleifer, Pinsel und Farbe stehen bereit!

Hügeltour 2016 - kaltes Wetter, gute Stimmung

Leider war diesmal das Tief Uta mit Eiseskälte und Wind ein starker Hemmschuh für die 27. Hügeltour des Ski-Club's. Trotz alledem machten sich am vorvergangenen Sonntag ab 6.00 Uhr etwa 450 Radfahrer warm und regensicher eingepackt auf die bewährte Strecke ostwärts Richtung Bopfingen und den Ipf. Immerhin 47 Radler schafften die große Runde mit ihren 185 km. An den insgesamt 5 Verpflegungsstellen konnten sich die Radler immer wieder mit warmer Suppe, Hefezopf und anderen Leckereien stärken und wieder motivieren. Am Ziel an der Hohberg-Sporthalle angekommen waren dann alle Teilnehmer zufrieden und stolz, den „inneren Schweinehund“ mal wieder bezwungen zu haben. Das wurde dann auf der abschließenden Radlerhocketse (zum Teil sogar im Freien) gebührend gefeiert. Unser Dank gilt natürlich den Teilnehmern, die sich nicht vom Wetter haben abschrecken lassen. Aber insbesondere auch dem Hauptorganisator Joachim Schaal und den vielen Helfern, die wie immer souverän und mit großem Engagement dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung insgesamt großes Lob erhalten hat. Hervorheben möchte ich auch unser Kuchenangebot im Ziel, das mit etwa 20 verschiedenen Sorten ein echtes kulinarisches Highlight war und allen vor Ort den Sonntagnachmittag versüßt hat. Vielen Dank an alle Spender, die das für uns möglich gemacht haben. Thomas Gemmrich



Der Wendepunkt am Ipf



3. Verpflegungsstelle in Jagsthausen

Information und Anmeldung bei allen Gymnastikkursen, Gymnastik, Kinderturnen und Reha-Sport bei
Karin Feichtinger, Tel.: 07181/9647527, Handy: 0171/9196237

Mutter-Kind-Turnen ab 2 Jahren oder etwas früher Jetzt gibt es für die Kleinen zwei Termine !

Das Kind kann an der Hand oder freihändig gehen. Dann sollte man dem Kind die Chance geben, sich auszutoben.
Montag, 16:30-17:30 Uhr, alte Hohberghalle - Hallenteil 1 oder
Freitag, 16-17 Uhr, Gymnastikraum der Staufenhalle

Gymnastik, Kurse, Bewegung für Kinder und Reha-Sport nach den Pfingstferien

Für die Gymnastik, Kurse und Reha-Sport können sie sich anmelden!

Montag, 30.5.16

10:15-11:15 Uhr - Mama fit, Baby mit (kein Kurs, 10er Karte)
11:25-12:25 Uhr - Mama fit, Baby mit (kein Kurs, 10er Karte)
16:30-17:30 Uhr - Mutter-Kind-Turnen ab 2 Jahren (N E U)
17:30-19:00 Uhr - Bewegung für 6 bis 12-Jährige

Dienstag, 31.5.16

9:00-10:00 Uhr - Gymnastik, langsam und bewusst ausgeführt
10:10-11:10 Uhr - Reha-Sport
11:15-12:15 Uhr - Reha-Sport

Mittwoch, 1.6.16

16:00-17:00 Uhr - Bewegung für 3-6 Jährige
17:00-17:55 Uhr - Figurgymnastik für Frauen und Männer ab 55 Jahren (kein Kurs)
18:00-18:55 Uhr - Figurgymnastik für Frauen und Männer ab 55 Jahren (kein Kurs)
19:00-20:00 Uhr - Funktionsgymnastik, Core- und Faszien-training

Donnerstag, 2.6.16

17:00-18:00 Uhr - Mit Power gegen Bauch und Cellulite
18:15-19:15 Uhr - Reha-Sport

Freitag, 3.6.16

8:20-9:20 Uhr - Progressive Muskelentspannung nach Jacobson
9:25-10:25 Uhr - Beckenbodengymnastik, Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens und Yogaelemente
15:00-16:00 Uhr - Bewegung für 3 bis 6-Jährige
16:00-17:00 Uhr - Mutter-Kind-Turnen ab 2 Jahren

- Alle Gymnastikkurse: finden im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. Sie gehen über 10 Übungseinheiten und kosten für Mitglieder 15,- Euro und für Nichtmitglieder 35,- Euro. Die Beträge bitte jeweils passend mitbringen.

- Mutter- Kind- Turnen: findet im Gymnastikraum der Staufenhalle und in der alten Hohberghalle statt. (Mitglied sein oder 10er Karte)

- Bewegung für Kinder bis 6 Jahren: findet im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. (Mitglied sein oder 10er Karte)

- Bewegung für Kinder ab 6 Jahren: findet in der alten Hohberghalle statt. (Mitglied sein oder 10er Karte)

- Reha-Sport: findet im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. (Reha-Sport-Rezept vom Arzt)

- Mama fit, Baby mit: findet im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. (10er Karte, 30,- Euro. Den Betrag bitte passend mitbringen)



Sportverein Plüderhausen e.V.

HA-Sitzung

Die nächste HA-Sitzung findet am 11. Mai 2016, um 19.30 Uhr im Vereinsheim Nebenzimmer statt.



Abteilung Fußball

Vorschau

Nach dem spielfreien Wochenende hat der SVP am Sonntag, 8.5.2016 beim VFL Waiblingen anzutreten. In diesem Spiel gilt es, mit überlegtem Angriffsspiel einen Sieg einzufahren, wenn der Vorsprung nicht weiter schrumpfen soll. Dass das nicht einfach wird, ist schon auf das Vorspiel zurückzuführen, wo man erst in der Schlussphase das Spiel entscheiden konnte.

Spielbeginn: I. Mannschaft 15.00 Uhr
Reserve spielfrei



SVP-Spieler und Abteilungsleiter Andreas Bäuchle gibt auch auf dem Spielfeld die Richtung vor

Fußballjugend

Aktuelle Spieltermine

D	SV Unterweissach - SV Plüderhausen III	12:30
E	SV Remshalden II - SV Plüderhausen II	13:00
C	SV Steinbach - SV Plüderhausen II	15:15
C	SV Plüderhausen I - SGM Rottal	15:15

Aktuelle Spielergebnisse

Mittwoch, 27.04.2016

D	SGM Juniorteam S&O II - SV Plüderhausen II	1:0
---	--	-----

Samstag, 30.04.2016

E	TSV Neustadt II - SV Plüderhausen I	1:0
E	SV Plüderhausen II - Spvgg Rommelshausen II	1:4
D	SV Plüderhausen III - TSV Schmiden III	0:0
D	TV Oeffingen II - SV Plüderhausen I	2:1
D	TB Beinstein I - SV Plüderhausen I	2:2
C	SV Plüderhausen II - FC Viktoria Backnang	0:2
C	SC Fornsbach - SV Plüderhausen I	3:3

Sonntag, 01.05.2016

B	SV Plüderhausen - TSV Strümpfelbach	7:0
---	-------------------------------------	-----

B-Jugend: Sieg im letzten Heimspiel

SVP - TSV Strümpfelbach 7:0 (3:0)

Im letzten Heimspiel der Saison fuhr man auf unserem Rasenplatz bei tollem Fußballwetter einen nie gefährdeten Sieg gegen den bis dato ungeschlagenen TSV Strümpfelbach ein. Bereits zur Halbzeit führte das Team mit 3:0 und eine höhere Führung wäre locker möglich gewesen. Die sieben SVP Tore verteilen sich kameradschaftlich auf sechs Spieler. Insgesamt eine sehr gute und geschlossene Mannschaftsleistung. Außerdem beendete man die sechste von bisher sieben Partien ohne Gegentor. Ein besonderer Dank geht an diesem Tag an unseren Platzwart Thomas Meinhardt, der

uns den Rasenplatz in einem hervorragenden Zustand zur Verfügung stellte. Im letzten Spiel dieser Saison geht es nun kommenden Sonntag den 8.5.2016 zum SV Hegnach.

Es spielten: Samuel Stecher, Marco Mischke, Robin Neurohr, Oguzhan Ucar (1), Marcel Müller, Julian Leitlein (2), Giovanni di Giorgio (1), Tobias Abt, Denis Jasarevic, Yannik Leitlein (1), Joshua Taulien (1), Marian Ilioni (1), Hannes Härer, Roman Gaissert, Patrick Thum



Abteilung Turnen

Übungsleitersuche

Wir brauchen dringend Verstärkung im Vorschulturnen!!!

Liebe Eltern,

wir schreiben Ihnen heute, da wir ein dringliches Anliegen haben. Ab September 2016 fehlen der Turnabteilung des SVP Übungsleiter/innen für das Vorschulturnen (4-6 Jahre), da Margret Newedel und Sabrina Durst aus persönlichen und beruflichen Gründen das Turnen nicht mehr weiter leiten können. Wir bitten Sie um ihre Mithilfe, uns bei unserer Suche - vielleicht auch in Ihrem Bekanntenkreis - nach Übungsleiter/innen zu unterstützen. Es wäre auch möglich, ein Team aus Helfern zu bilden, das sich gegenseitig unter die Arme greift. Das Turnen findet montags und/oder dienstags jeweils von 16 bis 17 Uhr statt.

Wir gewähren Ihnen eine kleine Aufwandsentschädigung, eine sorgfältige Einarbeitung, finanzieren Aus- und Fortbildungen und heißen Sie in unserem Team herzlich willkommen.

Die Turnabteilung

Bei Interesse sprechen Sie die jetzigen Übungsleiterinnen Margret Newedel und Sabrina Durst bitte einfach an oder melden sich bei Marion Oberkampf, Abteilungsleitung Turnen, Tel: 07181/885441 oder per Email unter oberkampf@t-online.de.



Abteilung Taekwondo

Erfolgreiche württembergische Poomsae-Meisterschaften

Erfolgreich bei den Württembergische Meisterschaften Poomsae am 24.04.16 in Wernau.

Bei starker Konkurrenz konnten sich im Einzel-Wettbewerb Kevin Frey 1. Platz; Michele Spina 2. Platz; Melina Bregler 3. Platz; Leon Frey 3. Platz; Semi-Yahya Kilic 3. Platz; Hannes Kuhnle 3. Platz; Marco Nick 3. Platz; Tim Nick 3. Platz; Leon Walter 3. Platz; Vincent Fritz 5. Platz; Edgar Tschuck 5. Platz;



Herzlichen Glückwunsch!

Leon Dippon 6. Platz; Viktoria Fiodorowicz 6. Platz; Giacomo Morello 7. Platz; in der jeweiligen Leistungsklasse durchsetzen.

Im Synchron-Wettbewerb erreichten

Hannes Kuhnle, Leon Frey und Giacomo Morello den 3. Platz
Leon Dippon, Marco Nick und Kevin Frey den 2. Platz



Tier- und Naturschutz Plüderhausen und Urbach e.V.

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten: Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tel. 07181/932662, E-Mail: post@tierschutz-pluederhausen.de
Homepage: www.tierschutz-pluederhausen.de

Wem gehört oder wer kennt in Walkersbach Friedhofweg / Kirchweg eine(n) schwarze(n) Kätzin / Kater. Dieser Katze fehlt am vorderen Lauf ein Stück Fell.

Info bitte an Frau Brigitte Herda - Tel: 07182 / 2143 oder unter o.g. Tel.-Nr.

Ton Art



TonArt e.V.

Chor

Die nächste Chorprobe ist am Freitag, 6. Mai 2016, um 19:00 Uhr in der Aula der Hohbergschule.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Plüderhausen

Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 813 66, Fax: 98 98 34
E-Mail: Ev.Kirche.Pluederhausen@t-online.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:
Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 99 07 92,
Fax 99 09 12 · E-Mail: pfarramt.pluederhausen_2@elkw.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 06.05.: 9.30 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Evang. Jugendhaus; 15.00 Uhr Erster Konfitag im Gemeindezentrum Wittumhof

Sonntag, 08.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Neukonfirmanden u. Bibelübergabe (Pfr. Scheiner); Opfer für die eigene Kirchengemeinde; 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Wittumhof

Montag, 09.05.: 19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindezentrum Wittumhof; eine nicht-öffentliche Sitzung schließt sich an

Dienstag, 10.05.: 14.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof; 18.30 Uhr Missionsgebetskreis im Gemeindezentrum Wittumhof

Mittwoch, 11.05.: 9.30 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Evang. Jugendhaus

Donnerstag, 12.05.: 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hillersaal); 14.30 Uhr Wittumstühle im Gemeindezentrum Wittumhof (Schülesaal); 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Erster Konfitag am 06. Mai 2016

Am Freitag, 6. Mai, um 15 Uhr findet im Gemeindezentrum Wittumhof der erste Konfitag für die Neukonfirmanden statt.

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderates am 09. Mai 2016

Zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates am Montag, 09. Mai 2016, um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Wittumhof (Hiller-Saal) wird herzlich eingeladen; ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Evangelische Kinder- und Jugendarbeit:

Ferienwaldheim Burghalde 2016

Kurze Info zu den Anmeldungen

Da der Abschnitt 1 schon ausgebucht ist, können wir nur noch Plätze in Abschnitt 2 anbieten.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung.

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Bubenjungschar

dienstags 18:00-19:00 Uhr für Jungs von Klasse 3-6
Infos: Adrian Grigat, Tel. 87552

Mädchenjungschar II

dienstags 18:30-20:00 Uhr für Mädchen von Klasse 5-7
Infos: Sina Riefle, Tel. 880146

Mädchenjungschar I

mittwochs 18:00-19:00 Uhr für Mädchen von Klasse 2-4
Infos: Annika Friese, 880530; Lea Kurka, Tel. 86606

Teentreff

mittwochs 19-20:30 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren
Infos: Kurt Hoyler, Tel. 4806160

Ansprechpartner der Jugendarbeit:

Silas Tückmantel, 017642616679

Im Jugendbüro im Ev. Jugendhaus anzutreffen immer Mittwoch von 18- 20 Uhr.



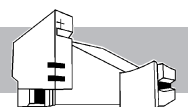
Evangelische Kirchengemeinde Walkersbach

Sonntag, 08.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Carola Müller-Greiner (Alfdorf) u. Musikteam SELA; Opfer für die eigene Kirchengemeinde

Donnerstag, 12.05.: 15.00 Uhr „Treff 60 Plus“ im Bürgerhaus mit Reinhard Abeln: „Auch im Alter scheint die Sonne“



Katholische Kirchengemeinde



Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 05.05.: Christi Himmelfahrt: 10.30 Uhr Festgottesdienst mit anschließender Öschprozession gemeinsam mit Lorch/Alfdorf auf dem Hieberhof in Waldhausen unter Mitwirkung der Schola Cantorum

Freitag, 06.05.: 10.30 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift Haus B, Urb.; 19.00 Uhr Meditative Gymnastik mit Yoga im GH St. Michael, Plü

Sonntag, 08.05.: 7. Sonntag der Osterzeit: 9.00 Uhr Eucharistiefeier, Herz-Jesu, Plüderhausen; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Urbach; 14.00 Uhr Taufe des Kindes Julijana Valerija Prskalo Herz-Jesu, Plü, 18.00 Uhr Mai Andacht, St. Marien, Urbach

Montag, 09.05.: 19.15 Uhr Probe Li-Chörle im GH St. Michael Plü; 19.45 Uhr Frauentreff Urbach, GH St. Marien Urb.

Dienstag, 10.05.: 18.30 Uhr Rosenkranz, Plüderhausen; 19.00 Uhr Eucharistiefeier, Plüderhausen; 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im GH St. Michael, Plü

Mittwoch 11.05.: 9.30 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü; 18.25 Uhr Rosenkranz in Urbach; 19.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien, Urbach; 19.45 Uhr Frauentreff Urbach, GH St. Marien, Urbach

Donnerstag, 12.05.: 15.00 Uhr Handarbeitskreis, GH St. Michael, Plü; 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung Urbach, GH St. Marien, Urbach

Pfarrbüro: Pfarrer M. Bartzik Telefon: 81221

Diakon: Michael Hentschel, Telefon 81215

Gemeindereferentin: Frau Egyptien: Telefon: 81928

rk.urbach.egyptien@web.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

Montag 9.00 - 11.00 Uhr Urbach

14.00 - 18.15 Uhr Plüderhausen

Dienstag 14.00 - 18.15 Uhr Plüderhausen

17.30 - 19.00 Uhr Urbach

Mittwoch 9.00 - 11.00 Uhr Urbach

Freitag 9.00 - 11.00 Uhr Urbach

8.30 - 12.00 Uhr Plüderhausen

Plüderhausen: 07181 - 81221, rk.p.pfarrbuero@web.de,

Urbach: 07181 - 81928, rk.urbach.pfarrbuero@web.de

Katholische Kinder- und Jugendarbeit:

Ministranten-TEAMLER-TREFFEN:

Freitag, den 13. Mai, um 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Marien Urbach

Offener - K I N D E R - Treff ab 7 Jahre

Wir bringen unser Lieblingsspiel mit

Freitag, 13. Mai 2016, von 16.00 - 17.00 Uhr

Treffpunkt: Gemeindehaus St. Marien, Urbach

Weitere Termine: 3. Juni, 17. Juni, 1. Juli, 15. Juli

Kath. Seelsorgeeinheit St. Marien Urbach/Herz-Jesu Plüderhausen

Info: Frau I. Egyptien; Tel: 81928, rk.urbach.egyptien@web.de

Frauentreff Urbach

Am Mittwoch, den 18. Mai 2016 fahren wir mit dem Bus nach Schorndorf und besichtigen den Apothekenkeller der Gaupp'schen Apotheke um 16:30 Uhr.

Abfahrt in Urbach Feuerwehrhaus 15:47 Uhr, Kapfstr. (Raiba) 15:48 Uhr und Schorndorfer Str. 15:50 Uhr.

Danach werden wir noch in einem Schorndorfer Lokal einkehren.

Chor meets Akkordeon - DANKE!

Am Sonntag, den 24. April, fand ein gemeinsames Konzert des Chors Chorisma der Urbacher Kirchengemeinde St. Marien und des Akkordeonorchesters Urbach-Plüderhausen-Haubersbronn statt.

Zum Instrument Akkordeon fällt den meisten spontan volkstümliche Stimmungsmusik ein. Dass mit diesem Instrument auch anspruchsvolle klassische Musik gespielt werden kann,

bewies das Akkordeonorchester unter der Leitung von Petra Penz, sehr überzeugend. Zusammen mit dem Programm von Chorisma, das sowohl aus weltlichen als auch geistlichen Beiträgen bestand, fügten sich die musikalischen Beiträge zu einem abwechslungsreichen Ganzen zusammen, das im gemeinsam dargebotenen „Hallelujah“ von Leonard Cohen seinen Höhepunkt fand.

Wir danken dem Akkordeonorchester unter der Leitung von Petra Penz, fürs Mitmachen und die eindrucksvollen Beiträge, sowie unserer Chorleiterin Verena Schröder für ihren Einsatz und ihre Geduld mit uns. Danke auch an die Kirchengemeinde, die die Räumlichkeiten für unser Konzert zur Verfügung gestellt hat, und natürlich ganz besonders unserem Publikum, das uns gut anderthalb Stunden seine Aufmerksamkeit geschenkt und es ermöglicht hat, dass wir dem Kinder- und Jugendhospizdienst Pustebume Spenden von insgesamt 550 Euro für seine wertvolle Arbeit zukommen lassen konnten.

Für Chorisma: Karin Reck



FSJ Herbst 2016 bis Sommer 2017

im Jugendreferat Rems-Murr in Waiblingen

Bewerber die zwischen 18 und 26 Jahre alt sind, sich beruflich orientieren und gesellschaftlich engagieren wollen, richten bitte ihre Bewerbungen an

Kath. Jugendreferat / BDKJ-Dekanatstelle Rems-Murr

Ludwigsburger Straße 3, 71332 Waiblingen

Tel: 0 71 51 / 95 96 7 - 41, Fax: 0 71 51 / 95 96 7 - 44

e-mail: zeckstein@bdkj-bja.drs.de



Evang.-method. Kirche

Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2

Pastor Stefan Reinhardt, Weberstr. 2, 73655 Plüderhausen,

Tel. 07181/81280, E-Mail: Stefan.Reinhardt@emk.de

Veranstaltungen

Sonntag, 08.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, im Anschluss Gemeindeessen

Dienstag, 10.05.: 19.30 Uhr Bezirksvorstand in der Christuskirche

Mittwoch, 11.05.: 14.30 Uhr Mittwochstreff; 19.00 Uhr Bläserübung

Donnerstag, 12.05.: 20.00 Uhr Bibelgespräch



Neupostolische Kirchengemeinde

Ottental 6

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 06.05.: 19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe in Lorch

Samstag, 07.05.: Happy Kids Tag (Kinderchor) in Lorch

Sonntag, 08.05./Muttertag: 9.30 Uhr Gottesdienst durch unseren Bezirksevangelisten Simmerling, Sonn- und Vortagsschule

Montag, 09.05.: 20.00 Uhr Örtlicher Jugendabend

Dienstag, 10.05.: 20.00 Uhr Gemeindegewandlung

Donnerstag, 12.05.: 20.00 Uhr Gottesdienst

Freunde und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter www.nak-sued.de

Gemeindevorsteher:

Jochen Falkenstein, Konnenbergstraße 11, 73614 Schorndorf
Telefon 07181/87336



Christliches Zentrum life

Freitag, 06.05.: 20.00 Uhr Teenietreff „New Generation Youth“ für alle Teenies von 13 bis 25 Jahren
(Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

Sonntag, 08.05.: 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst
Parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm. Gäste sind immer herzlich willkommen!

Montag, 09.05.: 18.30 Uhr life-Kickers
(Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

19.30 Uhr ProChrist-Gebet im CZlife
20.00 Uhr Fußball-Gruppe

(Infos: Peter Bischoff, Tel. 0 71 83 / 30 24 68)

Dienstag, 10.05.: 9.30 Uhr Krabbelgruppe - Gemeinschaft für Mütter und Krabbelkinder

(Infos: Susi Reimann, Tel. Nr. 07181 / 6 69 53 30)

14.00 Uhr Großer Seniorentag in Rudersberg

19.30 Uhr Dienstagsgebet

Donnerstag, 12.05.: 6.45 Uhr Frühgebet

Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:

Homepage: www.czlife.de; Büro: 0 71 81 / 99 59 71 (AB - wir rufen zurück); Buchladen books & more, Wilhelm-Bahmüller-Straße 12 in Plüderhausen; Öffnungszeiten: Di. Do. Fr. 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Tel. 0 71 81 / 8 14 18.
www.books-and-more.net

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Volksmission Plüderhausen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 06.05.: 18.00 Uhr Royal Rangers, Tag im Team freiwillig (beim Teamleiter erfragen) (<http://www.rr68.de>).

18.30 Uhr EDC-Frauentreffen im Saal der VM. Nach dem geistlichen Teil mit Tabea Breitenbücher können die letzten Mal begonnenen Peddigrohrkörbe fertig gestellt werden. Grundsätzlich soll der Abend jedoch ein Gesprächsabend sein, bei dem u. a. Becky und Karin Zeyfiyan Haarstyling-Tipps geben. Gerne kann jede Frau auch etwas Selbstgemachtes zur Verköstigung beitragen, am besten ihre Spezialität (immer nur für ca. 3-4 Personen).

Sonntag, 08.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst im Saal der VM mit Armin Breitenbücher. Unsere Gottesdienste werden bis

auf weiteres durch Thomas Mergenthaler auf albanisch übersetzt. Herzliche Einladung an alle albanischen Gäste! Parallel zum Gottesdienst findet in der Schulstraße 40 ein attraktives Programm für Kinder statt. Für Eltern mit Kleinkindern besteht die Möglichkeit, in einem Raum, in dem die Kinder spielen können, den Gottesdienst per Video-Übertragung zu verfolgen.

Dienstag, 10.05.: 19.00 Uhr Leiterkurs Bibelauslegung im Saal der VM (nur mit Anmeldung).

Mittwoch, 11.05.: 19.30 Uhr Gebetsstreff mit Karin Zeyfiyan. Im Saal der VM kommen alle zusammen, die gemeinsam beten möchten. Es wird für die vielfältigen Anliegen der Gemeinde im Gebet eingestanden. So beten wir zum Beispiel für unsere Kranken, die Entwicklung der Gemeinde, unser Rathaus, die Schulen und Kindergärten am Ort, aktuelle Anliegen aus Gesellschaft und Politik. Es ist jeder eingeladen, der diese Chance wahrnehmen möchte mit anderen zu beten oder der vielleicht selbst Gebet wünscht.

Auskünfte zu den Hauskreisen und Möglichkeit der Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM (Tel.: 07181/84767, Mail: sekretariat@vm-pluederhausen.de).

Weitere Termine und Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde (www.vm-pluederhausen.de), dort vor allem im VMaktuell Mai 2016.

Wir freuen uns sehr über Gäste. Herzliche Einladung zu allen unseren Veranstaltungen!

Jahrgänge teilen mit

Jahrgang 1942/43

Treff: Dienstag, 10. Mai 2016, ab 17 Uhr im Gasthaus „Adler“.

Jahrgang 1943/44

Zu unserem nächsten Stammtisch laden wir herzlich ein am Donnerstag, 12. Mai, ab 19 Uhr ins Sportheim Plüderhausen. Es freut sich der Ausschuss!

Jahrgang 1947/48

Erinnerung an unseren Treff im „Seestüble“ am 11. Mai 2016. Ab 15.30 Uhr Spaziergang ab Seestüble. Ab 17 Uhr Beisammensein im Seestüble.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Aus den Nachbargemeinden

Obst- und Gartenbauverein Waldhausen e. V.

Veredelungskurs am Freitag, 13.05.2016

Am Freitag, 13.05.2016, um 17 Uhr, führt der Obst- und Gartenbauverein Waldhausen e. V. einen Veredelungskurs durch. Dieser findet in der Obstanlage Waldhausen (Straße nach Rattenharz) statt.

Der Kurs ist von Obstbaufachberater Herrn Franz-Josef Klement geleitet. Hierzu sind Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen. Der Kurs ist kostenlos.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Großheppacher Weinfreunde e. V.

Weinprobe

Die Großheppacher Weinfreunde e. V. veranstalten die weit über die Grenzen des Remstals hinaus bekannte Weinprobe in den Großheppacher Weinbergen am 7. und 8. Mai 2016. Genießen Sie auserlesene Weine der Remstallkellerei in Mitten der Weinberge. Auf 5 Probeständen verteilt, erleben Sie neben dem Streifzug durch das Anbauggebiet, einen einmaligen Ausblick und Eindruck des Remstals. Probieren Sie Weine, da wo sie wachsen und geerntet werden. Beginn: Samstag, den 7. 5. 2016, 15.30 Uhr und am Sonntag, den 8. 5. 2016, 10 Uhr mit der Kirche im Grünen am Stand Nr. 2. Die Großheppacher Weinfreunde e. V. freuen sich auf Ihr Kommen!

Die Probestände sind überdacht.

Weitere Informationen finden Sie unter www.grossheppacher-weinfreunde.de

Familienzentrum Schorndorf e. V.

Montag, 9. Mai, 19.30 Uhr

Elterntreff hochbegabter Kinder

Gruppentreffen, keine Anmeldung erforderlich.

Mittwoch, 11. Mai, 9 bis 12 Uhr

„Lob und Ermutigung machen stark“

Elternvormittag

Vom Wagnis der ersten Schritte bis ins hohe Alter brauchen wir Ermutigung, um etwas Neues zu wagen. Lob und Ermutigung helfen uns, ein gutes Selbstwertgefühl zu entwickeln. Aber auch Grenzen und Begrenzungen auszuhalten, ohne dass wir uns gleich unfähig und kleine fühlen. Wie können wir im Alltag unsere Kinder stärken?

Referentin Frau Steinat Reitzner. Kostenfrei. Anmeldung erforderlich unter familienzentrum@schorndorf.de oder Telefon 07181/887700. Kinderbetreuung auf Nachfrage möglich.

Mittwoch, 11. Mai, 20 Uhr

Elterntreff Autismus

Gruppentreffen, keine Anmeldung erforderlich.

Fortsetzung Not- u. Sozialdienste

Pflegedienst Bethel Welzheim in Plüderhausen

Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach

Unsere Bürozeiten: Montag - Freitag von 9 - 11 Uhr.

Termine nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Ambulante Pflege, Telefon 07181/87014, Fax 07181/98 08 61; Nachbarschaftshilfe, Telefon 07181/98 08 59; Essen auf Rädern, Telefon 07182/8010.

Wir unterstützen und informieren Sie persönlich und fachkundig in den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung.

Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege, Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaft, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Familienpflege, Betreuung Demenzkranker, Beratung zur Antragstellung von Pflegegeld.

Geschäftsstelle: Schorndorf, Frau Elke Mück

Handy: 0151/64909768, mueck@awo-remstals-murr.de

Sprechstunden: Montag - Freitag 8.30 - 16 Uhr

Telefon 07181/929493, Fax 07181/21534

E-Mail: sozialstation@awo-remstals-murr.de

Hospizdienst Rems-Murr-Kreis:

Theodor-Kaiserstraße 33/1, 71332 Waiblingen

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender u. ihrer Angehörigen.

Ambulanter Hospizdienst, Telefon 0 71 91/34 41 94 - 0

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis

Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim

www.hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 0 71 91/3 43 33-0

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des Rathauses

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Montag 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0 71 81 / 80 09 - 0, Telefax: 0 71 81 / 80 09 - 55

E-Mail: BMA@pluederhausen.de

Internet: <http://www.pluederhausen.de>

Redaktion Mitteilungsblatt:

Frau Reyer, 1. Obergeschoss, Zimmer 13, Telefon 80 09 - 32

E-Mail: presse@pluederhausen.de

Vereinssachbearbeiter:

Frau Bieg, 1. Obergeschoss, Zimmer 19, Telefon 80 09 - 38,

E-Mail: h.bieg@pluederhausen.de

Bankverbindung der Gemeinde:

KSK Waiblingen: BIC SOLADES1WBN

IBAN: DE74 6025 0010 0004 0000 75

BW-Bank: BIC SOLADEST600

IBAN: DE40 6005 0101 0008 3522 00

Volksbank Stuttgart: BIC VOBADSSXXX

IBAN: DE18 6009 0100 0284 9490 00

Gläubiger-ID: DE84ZZZ00000109813

Gemeindebücherei, Hauptstraße 33, Telefon 8 61 87:

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.30 - 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

Freitag 13.00 - 16.00 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bauhof):

Öffnungszeiten:

Freitag 14.30 - 17.00 Uhr + Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Grünguthäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße:

Öffnungszeiten:

Samstag 13.00 - 16.00 Uhr